

AESTHETIC

by 



www.btlaesthetics.de

EMFACE®



EXPERTEN SIND SICH EINIG ÜBER DIE NACHHALTIGKEIT DER NICHT-INVASIVEN FACE-LIFTING-EFFEKTE VON EMFACE

Kontinuierliche Studien von Dr. Yael Halaas (USA) und Dr. Woraphong Manuskiatti (Thailand) haben die ersten Erkenntnisse über die längerfristige Wirksamkeit von EMFACE gebracht der innovativen Lifting-Behandlung von BTL.

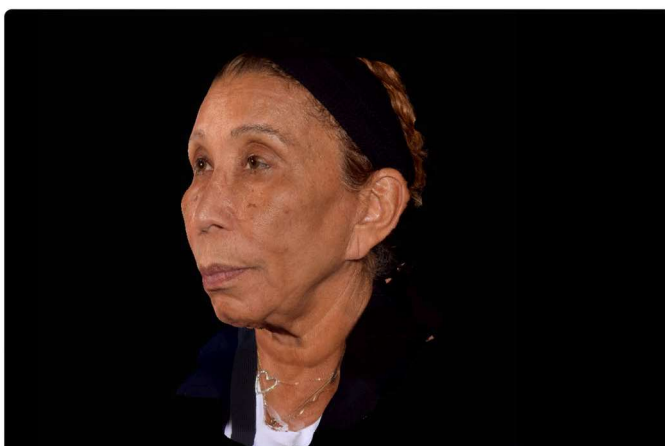
EMFACE, das 2022 gelauncht wurde, ist das erste nicht-invasive Verfahren, das mehrere Gesichtsstrukturen behandelt, vom Muskel bis zur Haut. „EMFACE ist das einzige Verfahren, das in der Lage ist, die Gesichtskonturen auf völlig nicht-invasive Weise zu straffen. Die Patienten können mit einem natürlichen Volumen- und Lifting-Effekt rechnen“, sagt Dr. Halaas, einer der Entwicklerinnen der EMFACE-Technologie.

EMFACE kombiniert die von BTL patentierten Technologien Synchronized RF und HIFES™. EMFACE ist für viele PatientInnen zu einer fundamentalen Behandlung geworden und die Praxen erfreuen sich an zunehmender Beliebtheit, wenn es neben injizierbaren Behandlungen eingesetzt wird.

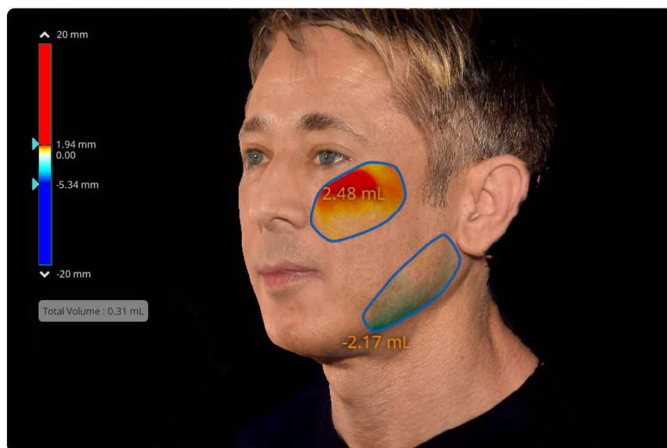
„Ein Teil des natürlichen Alterungsprozesses ist der Verlust von Volumen und eine Gewebe-Verlagerung nach unten, was unsere Gesichter hohler und müder aussehen lässt. Diese langfristigen volumengebenden Ergebnisse sind beeindruckend, weil die Stärkung der Gesichtsmuskeln mit EMFACE das Gewebe anheben und wieder nach oben zu den Wangen bewegen kann“, fügt Dr. Halaas hinzu.

Dr. Halaas stellte kürzlich eine Studie vor, in der PatientInnen ein Jahr nach ihrer EMFACE-Behandlung untersucht wurden. Ihre Ergebnisse zeigen, dass im Durchschnitt 68 % der ursprünglichen Volumenveränderungen erhalten bleiben. Dazu gehören eine Zunahme des Volumens der oberen Wange um 2,6 ml und eine Verringerung des Volumens der Wangen um 2,7 ml im Vergleich zu den Messungen vor der Behandlung.¹

Weitere Erkenntnisse lieferte eine Studie von Dr. Manuskiatti, die auf der renommierten Konferenz der American Society für Lasermedizin und Chirurgie (ASLMS) in Baltimore, Maryland, vorgestellt wurde.



Verbesserung des Gesichtsvolumens bei einer Patientin 1 Jahr nach der letzten EMFACE-Behandlung. Bild mit freundlicher Genehmigung von Dr. Yael Halaas, USA



Verbesserung des Gesichtsvolumens bei einer Patientin 1 Jahr nach der letzten EMFACE-Behandlung. Bild mit freundlicher Genehmigung von Dr. Yael Halaas, USA.

In seiner Studie an asiatischen Patienten beobachtete Dr. Manuskiatti eine durchschnittliche Verbesserung der Hautstraffung um 81 %, und 93 % der Patienten berichteten sechs Monate nach den ersten Behandlungen von sichtbaren Verbesserungen. Die Messungen des kameragestützten 3D-Brauenliftings zeigten zum gleichen Zeitpunkt nach sechs Monaten die deutlichsten Verbesserungen.²

Die Studie von Dr. Manuskiatti ist die erste längerfristige klinische Studie zu EMFACE bei asiatischen Patienten, die auf einem großen Kongress für ästhetische Medizin vorgestellt wurde.

Kontaktinformationen

Für mehr Informationen kontaktieren Sie gerne Vivien Gründemann unter gruendemannv@btl.net

Quellen:

¹ Cohen, J., Halaas, Y., Chilukuri, S., Clark-Loeser, L., McCoy, J.D. (2024) Non-Invasive Restoration of Facial Volume Loss: Synergistic Effects of HIFES & Synchronized RF Technology in Facial Rejuvenation - A Retrospective Study. Manuscript submitted for publication

² Manuskiatti W., Evaluating the Efficacy and Safety of Combined Synchronized Radiofrequency and HIFES Stimulation for Facial Lifting in Asians: A 6-Month Analysis. Presented at the American Society for Laser Medicine and Surgery (ASLMS), Baltimore, Maryland, April 11, 2024



EMFACE®

Gesichtsmuskulatur im Fokus

EMFACE®: Das missing link für moderne Facelifting-Verfahren

Millionen Behandlungen jährlich: Injektionsbehandlungen sind weltweit die beliebteste ästhetische Lösung. Neuromodulatoren wie die Botulinumtoxine sowie Filler sind die Hauptakteure der Gesichtsverjüngung. Neuromodulatoren zielen auf die Depressoren ab, während Filler verlorenes Volumen wiederherstellen. Doch beide Methoden haben ihre Kehrseiten: ein Einwirken der Neuromodulatoren auf die Elevatoren würde deren Erschlaffen und eine unnatürliche Mimik verursachen, während Filler bei falscher Anwendung disharmonisch wirkende Resultate hervorbringen. Weiterhin unterliegen auch die Elevatoren einem natürlichen Alterungsprozess, so dass die Behandlung mit Neuromodulatoren die Zeichen der Gesichtsalterung nicht vollständig bekämpfen kann.

EMFACE®: Natürliche Resultate durch neuartigen multidimensionalen Ansatz

EMFACE® ist ein innovatives Verfahren, das die Elevatoren anspricht, die

mit herkömmlichen Neuromodulatoren nicht behandelt werden (sollen), und so gezielt die Hebeleistung dieser Elevatoren stärkt. Gemeinsam angewendet, verbessert EMFACE® durch die effektive Stärkung dieser Muskeln

auf natürliche Weise den Liftingeffekt des Gesichts, während Neuromodulatoren die Aktivität der depressiven Muskeln reduzieren. Dieser Ansatz von aufeinander abgestimmten Behandlungen optimiert die Ergebnisse

EMFACE® und Injectables: Für uns das Allrounder-Paket



*In unserer Praxis in Rheda-Wiedenbrück wollen immer mehr Patientinnen und Patienten nicht nur die akuten Anzeichen des natürlichen Hautalterungsprozesses behandeln lassen, sondern fragen zunehmend auch nach ergänzenden und wirksamen Behandlungsmöglichkeiten, um der Hautalterung schon in jüngeren Jahren auch präventiv entgegenzuwirken. Wo wir früher – neben den üblichen Lifestyle-Empfehlungen – kaum wirklich effektive Methoden anbieten konnten, steht uns heute mit EMFACE® ein System zur Verfügung, mit dem wir unseren Patient*innen diesen Wunsch erfüllen können. Diese nicht-invasive und schmerzfreie Behandlung bietet insbesondere den Vorteil, dass man sehr gute und sichtbare Resultate auch bei Patient*innen erzielt, die ich vorher mit Botulinumtoxin oder Hyaluronsäure behandelt habe. Aufgrund seiner ausgeklügelten Technik vermag es EMFACE®, die Gesichtsmuskulatur durch die HIFES™-Energiefelder trotz vorheriger Behandlung mit Botox dennoch derart zu stimulieren und zu kräftigen, dass sich der Muskeltonus sichtbar verbessert und die Stirnpartie damit ein noch natürlicheres Aussehen erhält. Simultan hierzu werden die Wangen- und Kinnpartie mit der HIFES® Technologie aufgebaut und natürlich modelliert.*

*Die Frage „EMFACE® oder Injectables?“ stellt sich für uns und unsere Patient*innen nach der individuellen Beratung häufig gar nicht mehr. In der Regel kommen wir zu dem gemeinsamen Schluss: EMFACE® kombiniert mit Injectables führen gemeinsam zu wirklich überzeugenden ad hoc wie auch präventiv wirkenden Behandlungsergebnissen.*

Dr. med. Christina Haut (Rheda-Wiedenbrück)

Eine innovative und maßgeschneiderte Lösung zur Gesichtsverjüngung



Als Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie lege ich großen Wert darauf, meinen Patienten innovative und maßgeschneiderte Lösungen zur Gesichtsverjüngung anzubieten. Ein besonders effektives Konzept besteht in der Kombination von EMFACE® mit diversen Injectables wie z.B. Hyaluronsäure, Polynucleotiden und Calcium-Hydroxylapatit-Präparaten. Diese Kombination von Technologien und Wirkstoffen ermöglicht es mir, ein individuell abgestimmtes und besonders wirkungsvolles Verjüngungsprogramm zu erstellen, das den natürlichen Alterungsprozess nicht nur verlangsamt, sondern auch das Hautbild umfassend und nachhaltig verbessert. Durch diese multi-dimensionale Behandlung werden sowohl die oberflächlichen als auch die tieferen Haut- und Gewebeschichten angesprochen. EMFACE® bewirkt dabei eine Festigung der Haut und erhöht den Ruhetonus

der hebenden Gesichtsmuskeln für straffere Gesichtskonturen. Durch die Kombination mit Biostimulatoren wie Calcium-Hydroxylapatit wird die körpereigene Kollagenproduktion zusätzlich gezielt gefördert, das sorgt für eine nachhaltige Verbesserung der Hautstruktur und -dichte. Polynucleotide bieten zusätzlich Vorteile, indem sie die Regeneration der Haut fördern und die Zellreparatur unterstützen.

Die Haut wird nach der Behandlung nicht nur straffer, sondern gewinnt auch an natürlicher Elastizität zurück. Dieser synergistische Effekt führt zu einem insgesamt harmonischen und langanhaltenden Verjüngungsergebnis. Durch dieses ganzheitliche Behandlungskonzept kann ich individuell auf die Bedürfnisse meiner Patienten eingehen und ihnen eine effektive Möglichkeit der Gesichtsoptimierung bieten, die sowohl sofort sichtbare als auch langfristige Resultate sichert – ganz ohne Ausfallzeiten. Patienten profitieren von einer jugendlicheren, strafferen und gesünderen Haut, die auf natürliche Weise revitalisiert wird.

Dr. med. Neda Nabavi (Hamburg)

der Neuromodulatoren und fördert ein natürlicheres und harmonischeres Gesichtsergebnis.

„Ich kombiniere EMFACE® bevorzugt mit Injectables, da dieses System besonders auf die tieferliegenden Strukturen des Gesichts einwirkt. Dabei stehen die Elevatoren im Fokus, insbesondere Frontalis, Risorius, Zygomaticus Major und Zygomaticus Minor. Auf diese Weise können Neuromodulatoren planvoller bei der Behandlung der Depressoren eingesetzt werden“, so Dr. Jennifer Levine, Plastische Chirurgin aus New York (USA). „Diese synergistische Wirkung kann zudem die erforderliche Dosierung von Neuromodulatoren senken und das Risiko von Resistenzen minimieren.“

EMFACE® wirkt jedoch ebenso erfolgreich in Kombination mit Fillern. Durch die Stärkung des Muskeltonus hebt das innovative System die

darunterliegenden Strukturen des Gesichts, was zu einer natürlichen Neupositionierung des Volumens und so zu einer deutlichen Verjüngung der Wangenpartie führt. Dieser positive Effekt wurde in einer klinischen Studie dokumentiert, in der bei mit EMFACE® behandelten Patienten eine durchschnittliche Steigerung von 3,3 ml im oberen Wangenbereich, und eine Reduktion von 2,3 ml im unteren Gesichtsbereich zu verzeichnen war.

Diese natürliche Volumisierung schafft ideale Voraussetzungen für den ergänzenden Einsatz von Fillern. Diese können nun strategischer und in geringeren Volumina eingesetzt werden und erzielen so ein jugendlicheres und natürlicheres Aussehen, ohne das Risiko eines Overfillings einzugehen.

Zunehmend mehr führende, Injectables verwendende Ärzte gehen zu

einem dreidimensionalen Behandlungsansatz über: Neuromodulatoren und Filler und Muskelstraffung. Diese Triade bietet signifikante Vorteile wie eine detailliertere Ausdifferenzierung der Behandlung, bessere Ergebnisse, höhere Profitabilität und eine höhere Patientenzufriedenheit.

„EMFACE® bietet zwei Vorteile: erstens ist es eine äußerst geeignete Behandlungsoption für diejenigen, die nadelfrei arbeiten wollen. Zweitens können die Behandlungsmodi – EMFACE® und Injectables – entweder gemeinsam eingesetzt werden, um Ergebnisse zu optimieren, oder aber auch getrennt voneinander, um Resistenzen vorzubeugen. Da immer jüngere Patienten nach präventiven Neurotoxinen fragen, ist eine solche Alternativoption umso wichtiger“, so Dr. Sam R. Patel, Gründer des LIV Wellness Center, LaSalle, IL (USA).



53-jährige Patientin vor Beginn (l.) und 3 Monate nach der EMFACE®-Behandlung (r.). Botox-Injektionen an Stirn, Glabella und Krähenfüßen. Es sind keine nachteiligen Auswirkungen auf das BTX erkennbar.

In einer Zeit, in der Patienten zunehmend natürliche und langfristige Lösungen durch minimal- oder nicht-invasive Lösungen wünschen, stellt EMFACE® durch seine nicht-invasive

Wirkweise eine wertvolle Lösung dar. Damit geht EMFACE® gezielt auf die Herausforderungen der modernen ästhetischen Medizin ein und entspricht, in Kombination mit einer

präzisen Anwendung von Fillern und Neurotoxinen, dem aktuellen Trend hin zu natürlichem Aussehen durch nicht-invasive Verfahren. ■

Well-Lifting mit EMFACE® – unsere Patienten sind begeistert!



In der modernen ästhetischen Dermatologie sind wir stets auf der Suche nach innovativen Lösungen, die nicht nur effektiv, sondern auch sicher und komfortabel für unsere Patienten sind. Seit der Einführung von EMFACE® in unsere Praxis haben wir eine signifikante Steigerung der Patientenzufriedenheit festgestellt. Patienten berichten von einer sichtbaren Verbesserung der Hautfestigkeit und einem erfrischten Erscheinungsbild nach nur wenigen Sitzungen. Die einfache Integration in den Praxisablauf sowie die kurze Behandlungsdauer machen so attraktiv, dass wir hierfür unter dem Begriff „Well-Lifting“ ein eigenes Behandlungssegment entwickelt haben und vermarkten. Die häufigste Frage unserer Patienten ist tatsächlich, ob EMFACE® mit konventionellen Injektionsverfahren wie Botulinumtoxin und Fillern kombiniert werden kann oder durchgeführt werden darf, obwohl man bereits von diesen Verfahren profitiert hat. Natürlich! EMFACE® ist keine Kontraindikation, sondern eine Indikation. Diese Kombination hat sich sogar als besonders effektiv erwiesen. Dadurch können wir sowohl die Muskelaktivität regulieren als auch das Volumen gezielt aufbauen, was zu einer harmonischen und natürlichen Verjüngung des Gesichts führt. EMFACE® bildet das Grundgerüst, auf dem man alle weiteren Behandlungen aufbauen kann, um den Patienten bei der Wiederentdeckung der eigenen Schönheit zu unterstützen. Ein Fallbeispiel zeigt, dass Patienten durch die kombinierte Behandlung schnellere und nachhaltigere Ergebnisse erzielen, was ihre Zufriedenheit deutlich steigert.

EMFACE® hat sowohl unser Behandlungs- wie auch unser Patientenspektrum entscheidend erweitert und bietet in Kombination mit traditionellen Injektionen ein ausgewogenes Verhältnis von Sicherheit und Effektivität. Einschlägige Studienergebnisse wie auch unsere computergestützten Hautanalysen bestätigen die sichtbaren, bemerkenswerten Resultate und damit auch die subjektive Wahrnehmung unserer Patienten. Wir sehen in dieser Technologie eine große Zukunft und freuen uns auf weitere Entwicklungen und Erweiterungen.

Dr. med. Maja Grahovac (Kaufbeuren)



„EMFACE® war für meine Praxis das absolute Highlight des Jahres“

Interview mit Dr. med. Annette Herold (Düsseldorf)

Erst wenige Monate in den Praxen verfügbar, aber schon längst ein Bestseller: EMFACE® von BTL Aesthetics sorgt seit Anfang 2023 für Aufsehen auf dem europäischen Ästhetik-Markt. „EMFACE hat den Bereich der nichtinvasiven Behandlungen in der ästhetischen Medizin auf ein neues Level gehoben“, so Anja Siebert, Country Managerin Germany bei BTL Aesthetics. Was macht EMFACE® besonders, wie hat sich das System im Praxisalltag bewährt, wie fallen die Erfahrungen der ersten Monate aus? DISKURS Dermatologie hat mit Frau Dr. med. Annette Herold gesprochen, die in Düsseldorf ihre Praxis für ästhetische Medizin betreibt.



Dr. med. Annette Herold

DISKURS Dermatologie:

*Frau Dr. Herold, wir haben einen Blick auf die Internetseite Ihrer Praxis geworfen. Sie sind Spezialistin für ultrapräzise Botox- und Hyaluronfiller-Behandlungen sowie Injektion von Biostimulatoren. In Ihrer Düsseldorfer Praxis bieten Sie für Ihre Patient*innen vom Augenbrauenlifting bis zum Wangenaufbau ein umfangreiches Behandlungsspektrum an. Und nun haben wir entdeckt, dass Sie dieses Spektrum um Behandlungen mit dem neuen System EMFACE® von BTL ergänzt haben. Behandlungen, die komplett nicht-invasiv, injektions- bzw. nadelfrei und eher als untypisch für Ihr Leistungsportfolio erscheinen?*

Dr. Herold:

Auf den ersten Blick mag es überraschend wirken, dass wir unser Behandlungsspektrum um EMFACE® erweitert haben. Wir haben uns jedoch sehr intensiv mit diesem innovativen System beschäftigt und sofort

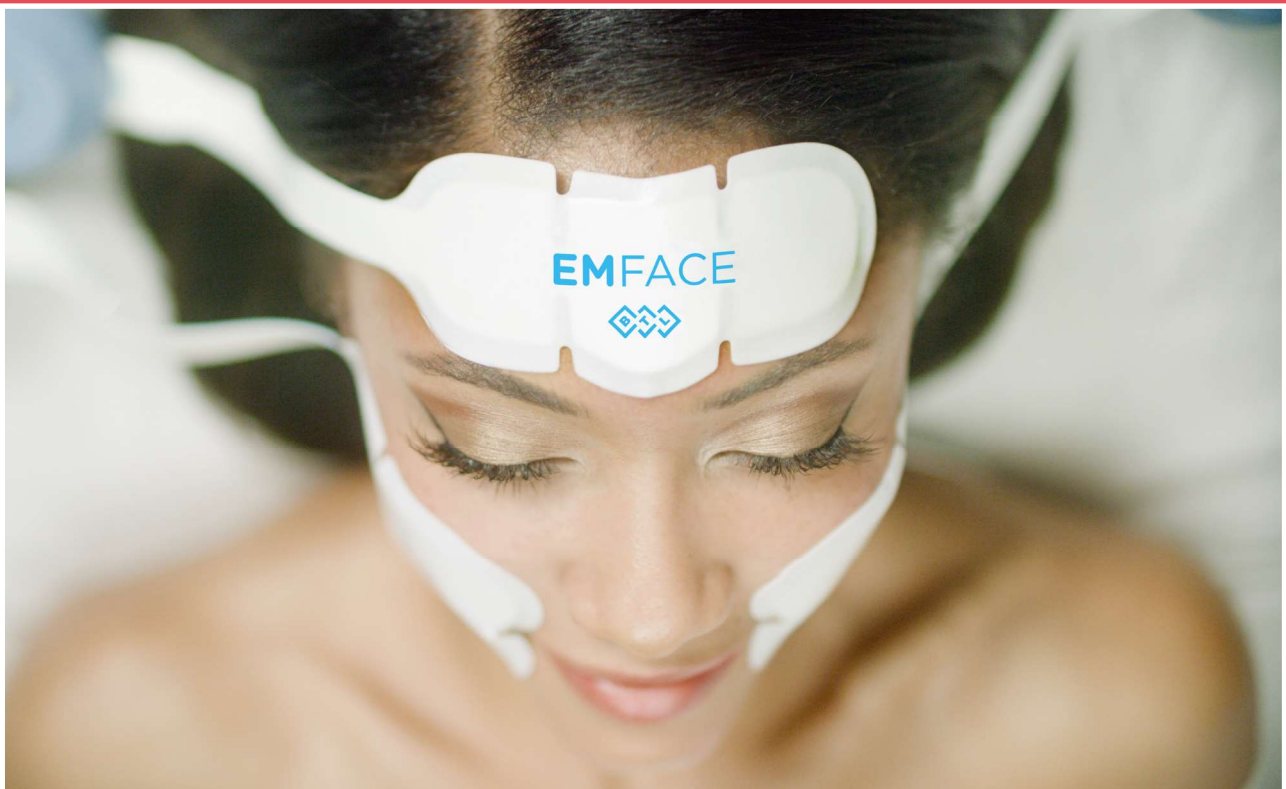
erkannt, dass EMFACE® die perfekte Ergänzung für unsere Praxis darstellt und uns sowie unseren Patienten völlig neue Möglichkeiten bietet.

DISKURS Dermatologie:

Könnten Sie uns das etwas näher erläutern?

Dr. Herold:

Es ist unser Anliegen, durch ständige Weiterentwicklung von Technik und Methode für unsere Patienten natürliche, individuell passende Resultate zu erzielen. Wir wollen den maximalen Behandlungserfolg bei maximalem Behandlungskomfort und größtmöglichem Wohlbefinden. Dieser Ansatz ist Teil unseres Konzeptes „Aesthetics Redefined“. EMFACE® passt aufgrund seiner Anwendungs- und Wirkungsweise perfekt zu dieser Philosophie, denn es ermöglicht variable, auf den Patienten abgestimmte, zu 100% nicht-invasive Behandlungsmodi und verursacht überhaupt keine Ausfallzeiten. Also genau der Ansatz, für den wir stehen,



(Foto: BTL)

Behandlung mit dem EMFACE®-System.

um beste Ergebnisse mit maximalem Komfort in Einklang zu bringen.

DISKURS Dermatologie:

Was macht EMFACE® für Sie so besonders, dass Sie in das System investiert haben?

Dr. Herold:

Völlig neuartig ist die simultane Abgabe von wärmegebender Radiofrequenz und hochintensiven elektrischen Feldern. Diese 2-in-1-Technologie gab es bisher noch nicht. Die RF-Wärme regt hochwirksam die Neubildung von Kollagen und Elastin an, während die elektrischen Felder die hochfeine Gesichtsmuskulatur zu sanften Kontraktionen stimulieren. Über Applikatoren auf Stirn und Wange behandelt EMFACE® so als erstes und einziges System Gesichtshaut und Gesichtsmuskulatur simultan und bewirkt in nur einer Behandlung somit Straffung und Lifting des Gesichts. Die Behandlungen sind dabei hands-free, vollautomatisiert und delegierbar.

DISKURS Dermatologie:

Wie fällt die Reaktion der Patienten aus, die sie bisher mit EMFACE® behandelt haben?

Dr. Herold:

Meine Patient*innen sind begeistert von diesem „Fitnessprogramm“ für ihr Gesicht. In der Regel sind schon nach nur einer ca. 20-minütigen Behandlung sicht- und spürbare Erfolge zu verzeichnen. EMFACE® kann altersunabhängig bei allen Menschen eingesetzt werden, die effektiv dem Hautalterungsprozess vorbeugen und ihn verlangsamen wollen.

DISKURS Dermatologie:

Hatten Sie nicht die Sorge, innerhalb Ihrer Praxis bisherige Botox- oder Filler-Patienten an die EMFACE®-Behandlungen zu „verlieren“, ohne einen Zuwachs an neuen Patienten verzeichnen zu können?

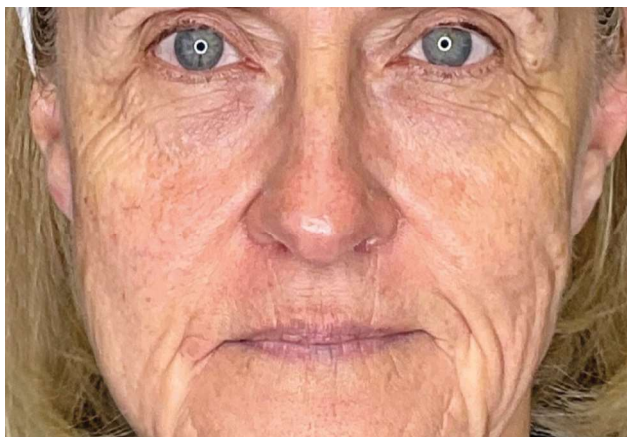
Dr. Herold:

Genau das Gegenteil ist zu beobachten. Wir haben Patienten hinzugewonnen. Und zwar die Patienten,

die es bisher noch nicht gewagt haben, eine Praxis für ästhetische Medizin aufzusuchen. Die allermeisten Patienten kennen die Wirksamkeit von OPs, Botox oder Fillern, und dennoch haben viele weiterhin Respekt vor Skalpellen, Injektionen und Nadeln. Obwohl wir feinste Nadeln nutzen und dadurch bei unseren Behandlungen präzise arbeiten, hält nicht wenige dieser Respekt, bei manchen ist es sogar eine Phobie, von dem Besuch einer Praxis ab. Genau diesen Patienten können wir mit EMFACE® nun ein Behandlungsangebot unterbreiten, das wirklich attraktiv ist: Völlig nadel- und schmerzfrei, ohne Lokalanästhesie oder sogar Narkose, null Ausfallzeiten und als walk-in-walk-out Behandlung schnell absolviert.

DISKURS Dermatologie:

Mit Botox provozieren Sie ja kontrolliert eine temporäre Muskellähmung, während EMFACE® die Muskeln stimuliert. Lässt sich daraus schließen, dass EMFACE®-Behandlungen für Botox-Patienten



(Fotos: Courtesy of Breakthrough Wellness)

Erscheinungsbild vor (l.) bzw. 3 Monate nach (r.) vier Behandlungen mit dem EMFACE®-System.

solange nicht in Frage kommen, wie die Botox-Wirkung anhält? Gibt es also nur die Option „entweder Botox oder EMFACE®“?

Dr. Herold:

Das wirklich Großartige und Neue für uns: EMFACE® ist sogar in der Lage, durch Botox betäubte Muskeln zu stimulieren. Das habe ich bisher bei keinem anderen System beobachtet. Dadurch bieten wir unseren Patienten einen gesteigerten Mehrwert, indem wir nun Botox- und Fillerbehandlungen

mit EMFACE®-Behandlungen kombinieren und sie wirklich sinnvoll und effektiv ergänzen können.

DISKURS Dermatologie:

Ihr bisheriges Fazit fällt also positiv aus?

Dr. Herold:

Unbestreitbar ist das Investment in EMFACE® für meine Praxis und mich das absolute Highlight des Jahres gewesen! Dieses System füllt die Lücke zwischen Injektion und Lifting-

OPs. Zweifellos gehört EMFACE® zu den Systemen, die in der ästhetischen Medizin technologisch innovative Meilensteine setzen, und bei denen wir von einer Win-win-Situation für Patienten und Praxis sprechen können.

DISKURS Dermatologie:

Sehr geehrte Frau Dr. Herold, wir danken Ihnen sehr für dieses äußerst aufschlussreiche Gespräch. ■

Das Interview führte S. Höppner.

EXION™: Innovation hoch 4

Wussten Sie, dass BTL in diesem Jahr neben EMFACE® noch eine zweite bahnbrechende Innovationen auf den Markt gebracht hat? Mit EXION™ bietet BTL Aesthetics nun erstmalig eine 4-in-1-Plattform inklusive Radiofrequenz-Microneedling an. EXION ist die perfekte Ergänzung zu EMFACE® und eignet sich besonders für Behandlungen wie Faltenreduktion, Narbenbehandlung, Fettreduktion, Hautstraffung, Lifting oder Vaginalverjüngung.

Dr. med. Sema Seker, Anästhesistin aus Aschaffenburg, hat als eine der ersten Anwender*innen bereits Erfahrungen mit dem System gesammelt:

„Mit EXION habe ich endlich ein System gefunden, mit dem ich meinen Patient*innen ein vergleichsweise schmerzarmes Microneedling anbieten kann. Durch die neue KI-gestützte Technologie reicht ein Pass aus. Ich kombiniere das Microneedling mit dem zugehörigen neuartigen EXION Ultraschall/Radiofrequenz Face Applikator in einer Sitzung. Meine Patient*innen sind begeistert von der kurzen Downtime und dem tollen Ergebnis!“ ■



Beauty. Für alle, die mehr wollen.

€ 7,80

02
2023

mhelle

Home- vs. Profi-Treatments

BEAUTY LIGHT

Garaus machen

WEG MIT DEM SPECK

VDÄPC TRENDCHECK

#6 Weibliche Intimchirurgie

Facelift+
Ein Erfahrungs-
bericht

Auf einen Blick
VERJÜNGUNG

MEIN START INS NEUE LEBEN

ABNEHMEN MIT HILFE

EINER MAGENBEHANDLUNG

ANZEIGE



EMFACE®

Eine technische Revolution erobert
den deutschen Ästhetik-Markt

US-PROMIS SCHWÖREN AUF DAS BAHNBRECHENDE SYSTEM ZUR GESICHTSBEHANDLUNG. NUN KOMMT EMFACE® AUCH NACH DEUTSCHLAND

Ende Januar feierte das **EMFACE®** von **BTL Aesthetics** in Paris seine aufsehenerregende Europapremiere. BTL ist als Innovationsschmiede bei der Entwicklung von Systemen für medizinische und ästhetische Behandlungen weltweit führend. In den USA hat EMFACE® schon für gewaltige Furore auf dem Ästhetik-Markt gesorgt. Prominente wie Jessica Simpson, Alicia Silverstone, Jenna Dewan oder Rebel Wilson teilen begeistert die Behandlungsergebnisse mit ihren Followern und posten die Videos ihrer Behandlungen in ihren Social-Media-Accounts.

Was macht das EMFACE® so neu und andersartig? In technischer Hinsicht kombiniert das System auf einzigartige Weise wärmegebende Radiofrequenz (RF) mit hochintensiven elektrischen Feldern (HIFES®). Diese Energien werden simultan über Applikatoren an Stirn, Wangen und Kinnpartie abgegeben. Mit dieser 2-in-1-Technologie ermöglicht EMFACE® als erstes und bisher einziges System die **gleichzeitige, nicht-invasive** Behandlung von Haut und Gesichtsmuskulatur.

Der riesige, unschlagbare Vorteil von EMFACE®: im Gegensatz zu fast allen bekannten Alternativmethoden sind die nicht-invasiven EMFACE®-Behandlungen völlig nadel-, spritzen- und schmerzfrei, Lokalanästhesien oder Vollnarkosen erübrigen sich. Wo sonst Laserbehandlungen, Micro-Needling oder auch operatives Facelifting für nicht

VORHER



NACH EMFACE



3 Monate nach der vierten Behandlung
mit freundlicher Genehmigung von: Yael Halaas, M.D.

unerhebliche Schmerzen, längere Heilungsprozesse und tage- bis wochenlange Ausfallzeiten sorgen, gehen die Patient:innen hier sofort nach den jeweils 20-minütigen Behandlungen ohne Ausfallzeiten und Einschränkungen wieder ihren Alltagsgeschäften nach. Jessica Simpson berichtete sogar, dass sie sich während der Behandlungen wie von „EMFACE® geküsst“ fühlte.

VORHER



NACH EMFACE



Nach der **4. Behandlung**
mit freundlicher Genehmigung von: Richard Gentile, M.D.

Die Ergebnisse der klinischen Studien sind beeindruckend: nach 3 Monaten (bei 4 empfohlenen Behandlungen innerhalb von 8-10 Tagen) zeigte sich bei den Patient:innen durchschnittlich eine 30-prozentige Stärkung des Muskeltonus, 37 % weniger Falten und 23 % Steigerung der Liftingeffekte. EMFACE® ist problemlos mit Botox- oder Fillerbe-

Die angenehm therapeutische Erwärmung der Hautschichten durch RF regt hochwirksam die Neubildung von Elastin und Kollagen an. Die Haut wird remodelliert und geglättet, Falten deutlich sichtbar reduziert. Gleichzeitig stimuliert HIFES® die Gesichtsmuskulatur durch sanfte Kontraktionen, erhöht so die Muskeldichte und verbessert den Muskeltonus. Dieses „Fitnessprogramm für die Haut“ strafft das Bindegewebe spürbar und sorgt für einen wahrnehmbaren Liftingeffekt im Kinn-, Wangen- und Stirnbereich. Das Gesicht sieht deutlich jünger aus.

handlungen kombinierbar und präventiv zur Verzögerung der biologischen Hautalterung einsetzbar.

Hierzulande werden die Behandlungen mit dem revolutionären System nur in Arztpraxen angeboten. Wer sich also auch von EMFACE® küssen lassen möchte, sollte demnächst recherchieren, wo und wann die Behandlungen verfügbar sein werden.



petra

Beauty

FOREVER YOUNG

DER GROSSE ANTI-AGING-REPORT

Glatte, straffe Haut gilt als Zeichen ewiger Jugend. Hier kommen die Wirkstoffe, auf die Dermatologen wirklich schwören. Plus: die neuen Treatments

STARKE HYBRIDE

Ob Vitamin C, Niacinamid oder Retinol – alle diese Wirkstoffe sind echte Gamechanger und aus unserer Beautyroutine kaum mehr wegzudenken. Der neueste Clou: Produkte, die zwei synergetische Inhaltsstoffe in einer Formel vereinen. Denn: Manche Wirkstoffe sind **im Duo** besser als allein. Optimal formuliert, können die richtigen Inhaltsstoffe in der passenden Konzentration und in der idealen Kombination einen maximalen Effekt bewirken. Ein wahres Power-Couple bilden etwa **Niacinamid und Retinol**: Das sogenannte Vitamin B3 wirkt talgregulierend und entzündungshemmend und unterstützt so die Wirkung des Vitamin A. Auch gut sind Arbutin und Vitamin C. Beide wirken aufhellend und hemmen die Entstehung von Pigmentflecken.

1 „Mela White Active C Serum“ von Dr. med. Christine Schrammek, mit Arbutin und Vitamin C, hellt Pigmentflecken auf, ca. 46 Euro, shop.schrammek.de

2 „Liftactiv Specialist B3 Serum“ von Vichy, mit Niacinamid und Vitamin C, unterstützt die Zellerneuerung, ca. 41 Euro, *Apotheke*

3 „Revitalift Vitamin C Reinigungsschaum“ von L'Oréal Paris, verfeinert den Teint und schenkt Leuchtkraft, mit Vitamin C und Salicylsäure, ca. 6 Euro, *Drogerie*

4 „Retinol Booster“ von Beyer & Söhne, strafft, mildert Rötungen, mit Retinol und Niacinamid, ca. 50 Euro, beyer-soehne.de



SKIN-BARRIER-PFLEGE

Das A und O für einen glatten, ebenmäßigen Teint, der vor lauter Leuchtkraft nur so strahlt, ist eine **gesunde Hautbarriere**. Diese bildet einen Schutzschild gegen äußere Einflüsse und reguliert den Wasserhaushalt. Das funktioniert so lange, wie sie intakt ist. Ist der Schutzfilm gestört, verliert die Haut vermehrt Feuchtigkeit, wird trocken und knittrig. **Probiotika** können helfen, die Barriere durch Mikroorganismen wie Milchsäurebakterien, Bifidobakterien und Hefen zu unterstützen. Besonders wichtig: Feuchtigkeitsspender wie **Hyaluronsäure, Squalan oder Ceramide**. Wer jetzt noch auf mikrobiomfeindliche Inhaltsstoffe wie Alkohol oder Benzoylperoxid verzichtet, darf sich über einen prallen, leuchtenden Teint freuen.

1 „Squalane + Vitamin C Rose Moisturizer“ von Biossance, stärkt den Säureschutzmantel und schenkt Glow, ca. 48 Euro, douglas.de

2 „Hyaluronic Concentrate“ von Isdin, polstert auf, ca. 55 Euro, *Apotheke*

3 „Ideal Protection SPF 30 PA+++“ von Eisenberg Paris, kräftigt die Hydrolipidbarriere, mit Ceramiden, ca. 125 Euro, eisenberg.com



BIOAKTIVSTOFFE

Viele Frauen setzen bei ihrer täglichen Anti-Aging-Pflege auf Naturkosmetik, schließlich machen pflanzliche Wirkstoffe sogar den großen Playern à la Botox Konkurrenz. Vorne mit dabei: **Blue Tansy**. Der aus blauem Rainfarn (marokkanische Kamille) gewonnene Extrakt wirkt zellschützend und stärkt die Hautbarriere. Aufgrund ihrer hohen Konzentration an Flavonoiden gilt auch die **Roskastanie** als antioxidativ. Das darin enthaltene Aescin dichtet on top die Gefäßwände der Venen ab und schützt vor Wassereinlagerungen. Im Norden Madagaskars wird die **Goethe-Pflanze** angebaut. Ihr Saft kurbelt die hauteigene Hyaluronsynthese an. Die Sukkulente-Art gilt als besonders robust und wächst auch unter extrem trockenen Bedingungen.

1 „Mellow Mallow Marshmallow & Probiotics Calming Nectar“ von Lovely Day, mit Blue Tansy, ca. 45 Euro, lovelyday.de

2 „Urban UV Defense Hydrating Fluid SPF50+“ von

Biotherm, mit hauterneuerndem Plankton aus einer uralten französischen Heilquelle, ca. 46 Euro, *Parfümerie*

3 „Precious La Lotion“ von Clarins, hydratisiert mit

einem Extrakt aus biologischer Goethe-Pflanze, ca. 115 Euro, *Parfümerie*

4 „Venostasin Fresh Bein-Kühlspray“ von Klinge, mit Rosskastanien-samen-Extrakt, ca. 7 Euro, *Apotheke*



1 2 3 4



RETINOL

Vitamin A gilt als Hero in der Anti-Aging-Pflege. Es fördert die Erneuerung der Hautzellen sowie die Bildung von Kollagen und Elastin. Abwandlungen etwa in Form von **Derivaten** (u.a. Retinaldehyd oder Retinylpalmitat) machen die Vitamin-A-Säure **besser verträglich**. Inzwischen bekommt der meist im Labor hergestellte Wirkstoff Konkurrenz aus der Natur. Unangefochtene Nummer eins unter pflanzlichen Retinol-Alternativen ist **Bakuchiol**. Der Wirkstoff aus den Samen der indischen Babchi-Pflanze kann so ziemlich alles, was das Original zu bieten hat. Vorteil: Der Straffmacher aus der Natur verzichtet auf Chemie und führt seltener zu Irritationen.

2 „Retinol Boost+“ von Neutrogena, mindert Fältchen, mit reinem Retinol, ca. 17 Euro, *Drogerie*

3 „Retinol+ Lifting Serum“ von Dr. Susanne von Schmiedeberg, mit Retinol und Bakuchiol, ca. 70 Euro, *Douglas*

4 „Cellular Lift 3-Zonen Lift Serum“ von Nivea, regt die Zellerneuerung an, mit einer erhöhten Konzentration an Bakuchiol, ca. 20 Euro, *Drogerie*

1 „Facelift Cream“ von AgeLine, fördert den Stoffwechsel der Haut mit Retinylpalmitat, ca. 95 Euro, beauty-concept-shop.de



1 2 3 4



DIESE BEAUTY-BEHANDLUNGEN BOOMEN

Die neue Filler-Generation

Klassische Dermalfiller bekommen jetzt Konkurrenz: Während Hyaluronsäure-Injektionen dazu gedacht sind, bereits bestehende Falten zu füllen oder Volumen zu zaubern, pushen sogenannte Biostimulatoren wie das mineralbasierte Calciumhydroxylapatit (z.B. „Radiesse“ von Merz Aesthetics) zusätzlich die hauteigene Produktion von Hyaluronsäure, Kollagen und Elastin – und stellen so die Spannkraft der Haut wieder her. Einen sofortigen Lifting-Effekt und eine nachhaltige Kollagenstimulation versprechen auch neuartige Hybrid-Filler, die zwei verschiedene Wirkstoffe wie etwa Hyaluronsäure und Calciumhydroxylapatit miteinander kombinieren (z.B. „HArmonyCa“ von Allergan).

Weniger ist mehr

Der von Patienten und Ärzten favorisierte natürliche Look hat in den letzten Jahren an Popularität gewonnen. Das Ziel: frischer aussehen und die Auswirkungen des Alterns minimieren, aber auf subtile Art und Weise, ohne dass man es merkt. Eine beliebte Methode und Prophylaxe stellt Botox dar. Dabei geht es jedoch weniger darum, das Gesicht zu versteinern, sondern es sparsam an den richtigen Stellen zur sanften Straffung einzusetzen.

- 1 „Night Contouring“ von Reviderm, intensiviert die hauteigene Regeneration über Nacht, ca. 235 Euro, reviderm.com
- 2 „A-Shaba Complex Eye Serum“ von Drunk Elephant, festigt mit Kupferpeptiden, ca. 65 Euro, niche-beauty.com
- 3 „Rénergie H.P.N. 300-Peptide Cream“ von Lancôme, strafft mit über 300 Arten von Peptiden, ca. 109 Euro, Parfümerie

PEPTIDE

Die „kleinen Proteine“ sind die neuen Stars am Anti-Aging-Himmel. Sie bestehen aus kurzen Ketten von Aminosäuren, die durch die sogenannten Peptidbindungen miteinander gekoppelt sind. In der Natur dienen sie zum Beispiel als Hormone oder Botenstoffe. In kosmetischen Produkten erfüllen sie je nach Aminosäuren-Kombination **verschiedene Funktionen**: Sie stimulieren die Kollagenproduktion der Haut, wirken entzündungshemmend, regenerieren, mindern die Faltentiefe und sind zudem sogar in der Lage, ähnlich wie Botox Signale zwischen Nerven und Gesichtsmuskeln zu blocken.

zen. Beim „Babybotox“ etwa wird eine geringe Menge Botulinumtoxin injiziert, um die Muskelaktivität zu senken, aber dennoch zu erhalten. Für eine sanft verjüngte Haut soll auch „Microtox“ sorgen. Konkret werden bei einer Microtox-Behandlung zahlreiche mikroskopisch kleine Injektionspunkte über die Haut verteilt, in die dann eine schwache Botox-Lösung gegeben wird.

Straffung ohne Nadel

Ohne Spritzen oder Schnitte kommen Radiofrequenz-Behandlungen aus (z.B. „Thermage FLX“). Durch gezielte Erwärmung des Gewebes ziehen sich die Kollagenfasern in der Haut zusammen und werden gleichzeitig stimuliert. „EmFace“ kombiniert neu Radiofrequenz mit hoch intensiven elektrischen Feldern, um so die Kollagen- und Elastinproduktion zu steigern, die Haut zu straffen und schließlich die darunter liegende Muskelstruktur des Gesichts zu stärken.





.flair.beauty

TRIANGLE OF SADNESS

Die Zornesfalte trägt ihren Namen nicht zu Unrecht. Sie ist es, die uns traurig, wütend und vor allem älter aussehen lässt. Ein Zustand, den es unbedingt zu stoppen gilt, wenn man einen Blick auf die Statistik der weltweit beliebtesten Schönheitseingriffe wirft. Die Injektionen von Botulinumtoxin (Botox) und Hyaluronsäure stehen da nach wie vor an erster Stelle – und die Zahl der Eingriffe nimmt jährlich stark zu. Derzeit zeichnet sich jedoch eine Trendwende ab, die unter anderem von Prominenten wie den Schauspielerinnen Gwyneth Paltrow und Courteney Cox vorangetrieben wird. Letztere erzählte vor einigen Monaten im Podcast „Gloss Angeles“, dass sie es mit ihren Beauty-Eingriffen übertrieben habe und sich alle Filler wieder entfernen ließ. Seit Mai ist die 59-jährige Cox nun das neue Gesicht der US-Pflegemarke Dermalogica.

Botox gilt nach wie vor als schnellstes Verjüngungsmittel und wird immer häufiger präventiv injiziert, um Falten gar nicht erst entstehen zu lassen. „Falten im Stirn- und Gesichtsbereich entstehen durch eine Kombination verschiedener Faktoren wie natürlicher Alterungsprozess, genetische Veranlagung, Mimik und Bewegungen, Sonneneinstrahlung, Rauchen und Dehydration. Darüber hinaus können auch Umweltfaktoren wie Stress, schlechte Ernährung und bestimmte medizinische Bedingungen ebenfalls zur Entstehung von

*Das „Dreieck der Traurigkeit“ – also der Bereich zwischen den Augenpartien – ist oft die erste Körperstelle, die mit einer Botox-Injektion in Berührung kommt. Doch es gibt auch sanfte, nicht-invasive Methoden, um den Alterungsprozess auf natürliche Weise hinauszuzögern. **flair** stellt vier davon vor –* **TEXT** Sylvia Buchacher

Falten beitragen“, erklärt Face-Fitness-Coach Olivia Szmidt von Get Face Fit, die sich auf nicht-invasive Face-Sculpting-Methoden spezialisiert hat. Denn neben Botox und Fillern gibt es eine ganze Reihe natürlicher Alternativen, um die Jugendlichkeit der Haut zu bewahren.

GESICHTSPFLEGE

„Mit zunehmendem Alter produziert die Haut weniger Kollagen und Elastin. Zudem teilen sich die Hautzellen langsamer und der Wasser- und Fettgehalt in der Haut nimmt ab. Dadurch wird sie dünner und trockener. Auch die Versorgung mit Nährstoffen geht zurück“, weiß Dr. Golnaz Delir, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie am Kuzbari Zentrum für Ästhetische Medizin in Wien. Wo anfangs nur kleine Fältchen zu sehen sind, können sich später tiefe Falten bilden, die mit einem zunehmenden Volumenverlust einhergehen, warnt die Expertin.

Fakt ist: Wir werden alle älter. Doch statt Falten einfach aufzuspritzen oder die Gesichtsmuskeln mit Nervengift lahmzulegen, kann man die körpereigene Kollagenproduktion auch mit einer auf den Hauttyp abgestimmten Pflegeroutine ankurbeln. Das mit

.flair.beauty

Abstand wichtigste Produkt gegen die Hautalterung ist der Sonnenschutz. Er sollte jeden Tag – bei jedem Wetter – als letzter Schritt nach der morgendlichen Reinigung, dem Serum und der Gesichtscreme aufgetragen werden.

Im Kampf gegen den Alterungsprozess der Haut sollte man laut Delir auf die Inhaltsstoffe Vitamin A (Retinol), Vitamin C und Hyaluronsäure setzen. „Das wirksame Antioxidans Vitamin C kann morgens und abends aufgetragen werden. Es stimuliert die Kollagensynthese, wehrt freie Radikale ab, schützt vor Irritationen und Umweltbelastungen und verbessert den natürlichen Heilungsprozess der Haut“, erläutert die Dermatologin. Ergänzend dazu kann in einem zweiten Schritt ein Produkt mit Hyaluronsäure verwendet werden. Hyaluronsäure bindet die Feuchtigkeit im Gewebe, hydratisiert die Haut, schenkt ihr Volumen und lässt sie frischer aussehen. Abends kommt das Retinol-Serum zum Einsatz. Je nach Verträglichkeit und Dosierung kann Retinol einmal wöchentlich bis täglich angewendet werden. „Vitamin A regt die körpereigene Kollagensynthese an, hält dadurch die Haut straff und führt zu einer verbesserten Spannkraft. Gleichzeitig kurbelt es die natürliche Hautregeneration an und wirkt gegen Hyperpigmentierung“, so Delir.



1. Aktiv gegen Fältchen: „Dynamic Skin Retinol Serum“, ab 109 Euro, von **Dermalogic** • 2. Wirksame Verjüngungskur: „Capture Totale Le Serum“, ab 110 Euro, von **Dior** • 3. Stärkt die Hautstruktur: „Le Lift Pro Concentré Contours“, ab 160 Euro, von **Chanel** • 4. Filler-Effekt für zu Hause: „Bio-Performance Skin Filler Serum“, ab 263 Euro, von **Shiseido**



1. Lachfältchen, ade: „Smile Tape“, ab 28,90 Euro, von **allajen** • 2. Stark gegen Falten: „Eye Smile Sio Eye & Smile Lift“, ab 30 Euro, von **Sio Beauty**, über niche-beauty.com • 3. Gut geklebt ist halb gewonnen: „Down the Frown Facial Patches“, ab 24,90 Euro, von **Apricot** • 4. Bye-bye, Fältchen: „Sensitive Tape“, ab 8,95 Euro, von **Kintex**

BEAUTY-TAPING

Eine weitere Anti-Aging-Methode, die sich in den letzten Jahren durchsetzen konnte, ist das sogenannte Face-Taping. „Dabei werden die bereits aus der Physiotherapie bekannten Tape-Streifen im Bereich der mimischen Gesichtsmuskulatur angebracht. Unter anderem wird in Abflussrichtung des Lymphsystems geklebt, um den Abtransport von Schlackenstoffen zu begünstigen“, erklärt Dermatologin Delir. Mimische Falten können auf diese Weise angeblich reduziert werden: So sollen die Tapes Stirnfalten, Zornesfalte, Lachfältchen, Nasolabialfalten oder Marionettenfalten nach regelmäßiger Anwendung glatter erscheinen lassen. Die elastischen, selbsthaftenden Bänder aus Baumwolle werden meist über Nacht auf die störenden Fältchen geklebt. So bleiben die Muskeln an ihrem Platz und die Haut kann sich entspannen. Neben den klassischen Kinesiologie-Tapes, die man selbst zuschneiden kann, gibt es auch Tapes, die mit Wirkstoffen angereichert sind. Von Produkten mit Aufschriften wie „Sport“ oder „Strong“ sollte man jedoch lieber die Finger lassen. Generell wird empfohlen, vor der Anwendung im Gesicht einen Allergietest an einer anderen Körperstelle durchzuführen und die Tapes nach spätestens acht Stunden wieder zu entfernen. Anleitungen findet man beispielsweise im Buch „Beauty-Taping“ von Lumira und Anna Stadler oder auf YouTube.

NICHT-INVASIVE TREATMENTS

Regelmäßige Gesichtsbehandlungen sind eine weitere Möglichkeit, den Teint länger jung aussehen zu lassen. Neben der klassischen Gesichtsbehandlung raten Kosmetikerinnen und Dermatologen häufig zu Microneedling, Laserbehandlungen und Peelings, um die Hautqualität zu verbessern und zu erhalten. Beim Microneedling wird der Selbstheilungsprozess der Haut durch kleine, kontrollierte Nadelverletzungen angeregt. Anschließend werden Wirkstoffe wie Neuropeptide oder Spilanthol eingeschleust.

Als besonders störend werden Fältchen um die Augen, die sogenannten Krähenfüße, und die Zornesfalte zwischen den Augenbrauen empfunden. „Die Zornesfalte bildet sich oft relativ früh, nicht zuletzt aufgrund eines starken Muskelzuges oder einer stark ausgeprägten Mimik. Diese Art von Falten wird als dynamische Falten oder mimische Falten bezeichnet“, erläutert Dr. Delir. Neueste nicht-invasive Methoden zur Milderung von Mimikfältchen sind Facials wie „Biobtx“ von Dermadrop (die Wirkstoffe werden durch transdermale Applikation tief in die Haut eingebracht, ohne diese zu berühren), „EmFace“ (eine Kombination aus Wärme erzeugender Radiofrequenztherapie und hochintensiven elektromagnetischen Impulsen) oder „No-tox“ (hier wird Argireline, ein künstlich hergestelltes Peptid, durch Microneedling in die Haut eingebracht).

Ob LED-Maske, Laser-Pen oder Microneedling-Roller: Mittlerweile gibt es viele technische Geräte auch für den Hausgebrauch. Mit diesen Hightech-Produkten können Wirkstoffe besser von der Haut aufgenommen, Pigmentflecken, Rötungen und Akne minimiert und die Kollagenbildung angeregt werden.

1. Light Worker: „Skin LED Lichttherapie Maske“, ab 329 Euro, von CurrentBody • 2. Jugend auf Knopfdruck: „Lyma Laser (Starter Kit)“, ab 2.399 Euro, von Lyma • 3. Schönheit auf Nadeln: „Microneedling Roller 3-in-1“, ab 49,90 Euro, von Dr. Kitzinger • 4. Unter Strom: „The Contour Pro“, ab 295 Euro, von Dr. Levy Switzerland, über niche-beauty.com



Fotos Hersteller



1. Glatt gebügelt: „Roller Resculptant Eclair“, ab 45 Euro, von Clarins • 2. In guten Händen: „The Facialift“, ab 47 Euro, von Sarah Chapman, über niche-beauty.com • 3. Massage-Profi: „Le Lift Pro Accessoire de Massage“, ab 79 Euro, von Chanel • 4. Schön geschöpft: „Glass Cupping Set Gesicht“, ab 59 Euro, von Clean Beauty Concept

FACE-SCULPTING

Wer gerne selbst Hand anlegen möchte, kann die Durchblutung der Haut mit einer Gesichtsmassage anregen. Bereits fünf bis zehn Minuten täglich reichen aus, um nachhaltige Ergebnisse zu erzielen. „Eine gute Blutzirkulation ermöglicht den Transport von Sauerstoff, Nährstoffen und Antioxidantien zu den Hautzellen und beseitigt gleichzeitig Abfallprodukte und Toxine. Neben der Entspannung und dem Abbau von Spannungen kann eine Gesichtsmassage die Durchblutung stimulieren. Man kann seine Fingerspitzen oder einen Gesichtsroller verwenden, um sanft aufwärts gerichtete Massagebewegungen auf seinem Gesicht durchzuführen, vom Nacken bis zur Stirn“, erklärt Face-Fitness-Coach Szmidt.

Szmidt selbst ist bekannt für ihr „Non Invasive Face Lift“ und bietet etwa die berühmte Buccal Massage an – eine Massagetechnik, bei der der Mundraum von innen massiert wird. Neben Face-Sculpting-Behandlungen kann man auf ihrer Homepage getfacefit.com auch Online-Kurse buchen, in denen man lernt, die rund 50 verschiedenen Gesichtsmuskeln zu massieren. Einige der Vorteile gegenüber Botox, Filler und Co. sind ein natürliches Erscheinungsbild, nachhaltige Ergebnisse sowie die Kosten-Nutzen-Rechnung. „Auf den ersten Blick mögen regelmäßige Facials und professionelle Gesichtsmassagen kostspieliger erscheinen als einzelne Botox-Injektionen oder Filler. Allerdings sollten die langfristigen Kosten dieser Behandlungen berücksichtigt werden, da ständig Auffrischungen erforderlich sind, um die Wirkung aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus bieten regelmäßige Gesichtsbildungen und Massagen zusätzliche Vorteile für die Hautgesundheit, die über die reine Faltenreduzierung hinausgehen.“

Monica (44) hatte eine Gesichtslähmung „Jetzt bin ich wieder ein Mensch mit Mimik“

Plötzlich hing die rechte Gesichtshälfte der Psychologin herunter. Nach vier Behandlungen mit einer sanften neuen Radiofrequenz-Therapie ist das Problem verschwunden

An einem Julimorgen letztes Jahr wundert sich Monica beim Schminken: Ihr rechter Mundwinkel hängt ein bisschen nach unten. Die 44-Jährige aus Stuttgart macht sich zunächst keine Gedanken. Doch Stunden später hängt die komplette rechte Seite. „Mein Gesicht sah plötzlich aus wie nach einem Schlaganfall“, erzählt sie.

In der Klinik stellt sich heraus, dass die Diplom-Psychologin an einer Gesichtslähmung leidet, einer Fazialisparese. „Ich war schockiert und verstand gar nicht, wie es dazu gekommen war, denn ich habe einen ausgesprochen gesunden Lebensstil und bin kerngesund.“ Die Ärzte können keinen Auslöser feststellen. Die gebürtige Mexikanerin sieht in der Gesichtslähmung ein Warnsignal ihres Körpers:

„Ich moderiere unter meinem Künstlernamen Glitterlatina eine Latino-Radiosendung bei Caribem und war beruflich ständig unterwegs. Das war zu viel. Mein Körper brauchte eine Pause.“

Zehn Tage lang nimmt die dreifache Mutter Kortison, verlässt selten das Haus, um nicht ständig angestarrt zu werden. Monica hofft, dass die Lähmung wie bei 70 Prozent aller Betroffenen innerhalb weniger Wochen abklingt. Doch leider ist das nicht der Fall – obwohl sie täglich ihre Gesichtsmuskulatur



So wird die Gesichtsmuskulatur stimuliert



Ganz entspannt: Monica moderiert ihre Radiosendung

Problem: Gesichtslähmung
Krankengeschichte: Kortison, Physiotherapie
Lösung: EMFACE-Gesichtsbehandlung

Fotos: Christian Haas, Privat, Klinik Karlsruher Stuttgart; Text: Sabine Hoffmann

Im Frühjahr 2023 wendet sie sich an den plastischen Chirurgen Dr. Christian Fitz in Stuttgart, der ihr eine Behandlung mit dem neu zugelassenen EMFACE-System empfiehlt. Über Applikatoren auf Stirn und Wangen wird die Muskulatur durch sanfte Kontraktionen während der Behandlungen 70 000-mal stimuliert.

Das aktiviert und stärkt die Muskulatur. Die Methode wird auch zur Faltenreduktion eingesetzt. „Schmerzen hatte ich nicht, es fühlte sich wie ein warmes Kribbeln an“, erzählt sie. Die empfohlenen vier Behandlungen haben gut gewirkt: Heute ist Monicas Gesichtslähmung komplett verschwunden.

Der Arzt: „Der Effekt hält etwa ein Jahr“



Dr. Christian Fitz
Facharzt für Chirurgie,
Plastische Chirurgie,
Leiter der Klinik auf der
Karlsruher Höhe in Stuttgart

Pro Jahr erleiden 20 000 Deutsche eine Gesichtslähmung. Was kann man dagegen tun?

Hier ist der Fazialis-Nerv geschädigt. Dieser verläuft in beiden Gesichtshälften und ist für die Mimik verantwortlich. In

der Regel wird zunächst mit Kortison behandelt. Die beeinträchtigten Gesichtsmuskeln werden mit Ergotherapie oder Logopädie trainiert.

Wie haben Sie Monica geholfen?

Das neuartige EMFACE-System beruht auf der Kombination von wärmegebender Radiofrequenz (RF) mit fokussierten hochintensiven elektrischen Feldern

(HIFES). Beide Energien werden durch aufgelegte Applikatoren simultan und schmerzfrei an Wangen und Stirn abgegeben. Die Radiofrequenz erwärmt das Hautgewebe und regt die Neubildung von Kollagen und Elastin an. Das führt zu einer sichtbaren Straffung der Gesichtspartien. HIFES wirkt selektiv auf die feinen Gesichtsmuskeln und stimuliert sie zur Kontraktion. So erhöht sich die Muskeldichte.

Wann ist das Ergebnis sichtbar?

Die vier empfohlenen Behandlungen dauern jeweils 20 Minuten und sollten innerhalb von einer Woche durchgeführt werden. Das Endergebnis ist etwa drei Monate nach der letzten Sitzung sichtbar. Der Effekt hält etwa ein Jahr an. Die Behandlung kostet ca. 2500 Euro. Die Kassen tragen die Kosten nicht.



2. EMFACE - THE LEADING EDGE, NON-INVASIVE FACE-LIFT

EMFACE is the newest addition to BTL's growing innovations in aesthetics. It offers one of the most exciting developments in non-invasive options if you want to lift, tone, and achieve wrinkle reduction in the face.

Since it was first introduced earlier this year, it has dominated the global aesthetics space, with celebrities queuing up for the treatment, sharing their transformative experiences on social media and in the press.

"It's quite literally a 'Facelift Machine' lifting the elevator muscles beneath the skin's dermal structure," says MacMahon. "Only now, with this clever innovation, aesthetic clinics effectively treat the signs of ageing. We are restoring and elevating the support of facial tissues by selectively contracting muscles and increasing the density and quality of muscle structure. At the same time, simultaneously we remodel and smooth the skin by heating the dermis, increasing the levels of collagen and elastin fibres."

The human face possesses upwards of 30 muscles, and the striated muscles link the face's skin to the skull's bone, which performs essential functions for daily life, including mastication and expression of emotion. Out of all of these muscles, only four have the key responsibility for elevating or lifting facial structures. However, gravity is the primal force constantly working to pull these muscles downwards, and this is where EMFACE is in a class of its own and unlike any other treatment available on the market to date. Using three applicators applied to the forehead and one on each side of the face, it can target these exact elevator muscles, combining HIFES energy with RF energy technology that, through simultaneous dual-field applicators, the HIFES produces 75,000 facial muscle contractions in each session that lifts and tones the face, therefore improving the structure.

Each treatment takes only 20 minutes and requires no downtime whatsoever. And the results are extraordinary. Recent clinical studies have shown:

37% reduction in wrinkles

30% increase in muscle tone

23% more lift

EMFACE treatments are an excellent option for reducing wrinkles, fine lines and sagging skin. It improves skin tone, texture, collagen and elasticity. The treatments are quick, painless, require no downtime, and are a natural anti-ageing solution for clients who don't want injectables and the perfect combination treatment for those who do.

An impressive 95 % of patients reported satisfaction with the results. EMFACE is flexible too. If a patient is keen to work only on the upper or lower face, clinics can offer target treatments requiring less cost. EMFACE is an innovation in aesthetic technology that the world has been waiting for.

"It's quite LITERALLY a 'FACELIFT MACHINE' lifting the ELEVATOR muscles BENEATH the skin's DERMAL STRUCTURE"





Ausgabe: 30
Donnerstag, 20. Juli 2023
Print, Publikumszeitschrift, wöchentlich

LMD-16390236

AN 92.624

Die besten Sommer-Treatments

Hier kommt das große Beauty-Update! Mit Experten-Tipps, welche **Profi-Behandlungen** bei diesen Temperaturen sinnvoll sind – und auf welche man eher verzichten sollte

TEXT: LEA-DIEMEL-RELLECKE

STYLE beauty

46

H

itze satt und die maximale tägliche Sonnendosis: So zeigt sich der Sommer von seiner besten Seite. Dass wir den Kleiderschrank dafür luftig-leicht umgeräumt haben, ist klar. Aber auch, dass das für die Beauty-Routine ganz ähnlich gilt? GALA erklärt die besten Sommer-Treatment plus Spielregeln fürs richtige Hautpflege-Programm in der Zeit bis September.

Dos Gleich vorweg: Sommerpflege ist nicht kompliziert. Dr. Babak J. Esfahani, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, empfiehlt, den Fokus auf drei Dinge zu legen: „Feuchtigkeit, Lichtschutzfaktor und die tägliche Reinigung. Setzen Sie auf Gelbasis-Pflege, die die Haut hydriert und die schnell einzieht.“

Welche Treatments man buchen sollte? „Intrinsische, also unter die Haut gehende Behandlungen mit Hyaluronsäurepräparaten sowie Biostimulatoren eignen sich ideal. Auch Botulinumtoxin ist empfehlenswert. Es kann nicht nur gegen Falten wirken, sondern – in die Schweißdrüsen injiziert – an heißen Tagen auch die Schweißproduktion regulieren. Das wirkt gleichzeitig der Austrocknung der Haut entgegen. Von außen eignen sich vor allem Reinigungsmaßnahmen, Needlings oder Eigenblutbehandlungen, um das Hautbild zu pflegen.“

Don'ts Anders als in der kalten Jahreszeit darf im Sommer gern auf rückfettende Pflege verzichtet werden. „Sie kann die Haut aufgrund vom Schweiß, Luftfeuchtigkeit und Hitze belasten“, so Dr. Esfahani. In seiner Praxis verzichtet er im Sommer auf CO₂-Laserbehandlungen. „Wegen der Sonneneinstrahlung kann es hier zu Pigmentveränderungen kommen. Leichtere Laserbehandlungen kann man durchführen, sollte aber immer auf eine gewissenhafte Nachsorge achten.“

** hautverjüngend*


HYBRID-FILLER

Das Treatment: Der Hybrid-Filler „HArmonyCa“ von Allergan Aesthetics kombiniert zwei Power-Wirkstoffe miteinander: Hyaluronsäure und den Biostimulator Calciumhydroxylapatit. Hyaluronsäure bindet Feuchtigkeit in der Haut, lässt sie strahlen. Calciumhydroxylapatit fördert das Wachstum von Fibroblasten-Zellen im Bindegewebe und regt sie an, Kollagen und Elastin zu produzieren.

So funktioniert's: „Das Anregen der hauteigenen Regenerationsprozesse kann zur Erneuerung der Hautstrukturen, einem besseren Hautbild und einem Straffungseffekt führen“, erläutert Dr. Esfahani. „Nach der Behandlung freuen sich viele meiner Patienten über einen langfristigen Glow-Effekt und ein samtig weiches Hautgefühl.“

Die Kosten: ab ca. 490 Euro, etwa bei Dr. Babak J. Esfahani in Köln
be-esthetic.de

FOTO: TRUNK ARCHIVE

A woman with light skin and green eyes is posing in a black bikini against a bright blue background. She is lying down with her arms crossed over her chest and one leg bent. Her skin has a subtle shimmer, suggesting a sun-kissed or treated appearance. The lighting is soft and even, highlighting the contours of her body.

Die Sonne
genießen und
der Haut mit
Profi-Treatments
etwas Gutes
tun: Da ist eine
Menge möglich

* Muskeltraining

FACE-WORK-OUT

Das Treatment: Mehr Muckis gleich mehr Straffheit – das gilt nicht nur für den Body, sondern auch fürs Gesicht. „Emface“ ist ein neues Programm, das Radiofrequenz-Energie mit hochintensiven elektromagnetischen Impulsen kombiniert. Das erhöht die Dichte und Qualität der Muskelstruktur im Gesicht und wirkt so einem Volumen- und Spannungsverlust entgegen. 20 Minuten dauert die Sitzung, in der die Muskeln aktiviert werden, die für das Anheben verantwortlich sind.

So funktioniert's: Über drei Applikatoren werden in der Stirn- und Wangenregion elektromagnetische Impulse und Radiofrequenz-Energie direkt ins Gewebe geleitet. Die Behandlungskur umfasst etwa vier Sitzungen.

Die Kosten: vier Sitzungen ca. 2900 Euro, etwa bei Dr. Leila Frohn in München btl-emface.de, medical-aesthetics.de

* Anti-Aging

ULTRASCHALL-LIFTING

Das Treatment „Ultherapy“ regt durch mikrofokussierte Ultraschall-Wellen die körpereigene Kollagenstimulation an und strafft so die Haut im Gesicht, am Hals und Dekolleté. Ohne die Oberfläche zu verletzen und ohne Ausfallzeit werden Haut und Konturen straffer und definierter.

So funktioniert's: Ultraschallbehandlungen können problemlos auch im Sommer durchgeführt werden. Man sollte aber auf eine adäquate After-Treatment-Care achten: eine Pflege benutzen, die den Heilungsprozess fördert – gern mit hohem Hyaluronsäureanteil für den Frischekick.

Die Kosten: ab ca. 500 Euro, etwa bei Dr. Mays Alimdanat in der Bellari Frankfurt oder Hamburg ultherapy.de, bellari.de

* für mehr Freiheit

ANTI-WUNDREIB-KRYO

Das Treatment: Wundreiben ist ein Dauerthema im Sommer. Wenn die Haut an Oberschenkeln, Armen oder Rücken unangenehm scheuert, kann das neue „CoolSculpting ELITE“-Gerät helfen. Kleine hartnäckige Fettpölsterchen, die trotz Sport und gesunder Ernährung nicht verschwinden wollen, werden unter Kälteeinwirkung gezielt behandelt und abgebaut.

So funktioniert's: „Mit den C-förmigen Applikatoren wird das Gewebe gleichmäßiger angesaugt. Es können zwei Regionen und mehr Fettgewebe behandelt werden“, sagt Dr. Babak Esfahani. „Erste Ergebnisse werden sechs bis acht Wochen nach der Behandlung sichtbar, endgültige Ergebnisse nach drei Monaten.“

Die Kosten: ab ca. 500 Euro, etwa bei Dr. Jens Altmann in Lindau coolsculpting.de, bodenseeklinik.de



* erfrischend

KOPFHAUT-CLEANSING

Das Treatment: Mit 720 km/h rast der Aerosolstrahl der neuen „Jetpeel Hair“-Behandlung über die Kopfhaut: ein kühlendes, luftiges Gefühl. Während des Prozesses wird die Kopfhaut in drei Etappen zunächst von Hautschüppchen und Talg befreit. Im zweiten Schritt erfolgt ein sanftes Peeling und somit die Vorbereitung für die Aufnahme von Wirkstoffen. Die folgen im letzten Schritt: Aminosäuren, B-Vitamine und Peptide fördern das Haarwachstum und den Haarstoffwechsel.

So funktioniert's: „Ein Wirkstoff-Cocktail wird hier in die Kopfhaut eingeschleust“, sagt Dr. Esfahani. „Das sorgt für glänzenderes Haar sowie eine ausgeglichene, gesunde Kopfhaut.“

Die Kosten: ab ca. 180 Euro, etwa bei Dr. Eveline Urselmann in Hamburg
jetpeel.de, drurselmann.com

* formend

BODY-CONTOURING

Das Treatment: Ein spezieller hochkonzentrierter Hyaluronsäure-Filler für die Gesäßregion sorgt für mehr Volumen, Form und Kontur bei einem flachen, kleinen oder ungleichen Po – ohne OP. Auch kleine Dellen oder Hip-Dips (das sind seitliche Einbuchtungen am Gesäß) können mit „Variofill“ ausgeglichen werden. Nach der Injektion wird das Gel im Gesäß verteilt und modelliert.

So funktioniert's: Das Treatment ist besonders zur Bikini-Saison sehr beliebt. Denn der Effekt ist sofort zu sehen und nimmt in den Tagen nach der Behandlung sogar noch etwas zu, da die Hyaluronsäure Wasser an sich bindet.

Die Kosten: ab ca. 1500 Euro, etwa bei Dr. Darius Alamouti in Bochum
dariusalamouti.de

DAS LASSEN DIE STARS IM SOMMER MACHEN

Uma Thurman ist ein Jetpeel-Fan. Ob sie die neue Kopfhaut-Variante schon kennt?



Bella Thorne schwärmt von den Wow-Effekten bei Muskelaufbau-Treatments

Sylvie Meis steht zu ihren Beauty-Eingriffen. Sie setzt auf spezielle Midface-Filler wie Voluma von Juvéderm für eine pralle Wangenpartie

Jennifer Aniston liebt Ultraschall-behandlungen wie Ultherapy, um die Haut im Gesicht und am Dekolleté zu verjüngen

Kris Jenner formt ihren Körper regelmäßig mit Kryolipolyse-Behandlungen wie Coolsculpting

Tori Spelling lässt auch im Hochsommer gerne Laser-Behandlungen durchführen. Hier ganz wichtig: ein sehr guter Sonnenschutz



FOTOS: DPA, DDP (2), ACTION PRESS, MEGA AGENCY, 2022 BROADIMAGE ENTERTAINMENT



ELLE

Ausgabe: Sep.
Mittwoch, 9. August 2023
Print, Publikumszeitschrift, monatlich

LMD-16965218

AN 92.624

SMART AGING UPDATE

Sie sind SANFT, aber ungeheuer effektiv: die neuen, minimalinvasiven Beauty-TREATMENTS

Ein strahlenden Teint, abgemilderte Fältchen, straffe Gesichtskonturen – wer würde sich das nicht wünschen? Insbesondere seit Videokonferenzen zum Alltag gehören, erhoffen sich viele durch eine Behandlung beim Dermatologen eine frischere Ausstrahlung. So ist es nicht erstaunlich, dass Botox- oder Laseranwendungen derzeit einen Boom erleben. Laut einer aktuellen Statistik der Vereinigung der Deutschen Plastisch-Ästhetischen Chirurgen (VDÄPC) stieg die Zahl der minimalinvasiven Behandlungen 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 10,5 Prozent. Auch das Angebot an innovativen Treatments, die noch bessere Resultate versprechen, wächst. Ein Überblick:

LIFTING OHNE SKALPELL

Dass die Gesichtskonturen durch Training der Muskulatur gestrafft werden können, macht sich die neue Behandlung „EmFace“ zunutze. Aber: Sie geht weit über die klassische Gesichtsgymnastik hinaus! Die High-tech-Methode vereint zwei Wirkweisen: Einerseits werden durch fokussierte hochintensive elektromagnetische Felder (HIFES) die Gesichtsmuskeln aktiviert, wodurch es zu Minikontraktionen kommt. An-

dererseits erwärmt synchronisierte Radiofrequenz das Hautgewebe und regt so die Neubildung von Kollagen und Elastin an. Die Applikatoren können an einzelnen oder mehreren Gesichtspartien (Wangen, Stirn) angebracht werden. Welche Resultate darf man erwarten? Ein erster Liftingeffekt an den Wangenkonturen und eine Abmilderung von Stirnfalten können sofort sichtbar sein. Nach etwa drei Monaten zeigt sich die endgültige Wirkung, die über Monate konstant anhalten soll. Für das nicht invasive Treatment, das in den USA bereits für Furore gesorgt hat, sind weder Spritzen noch Narkose nötig. Eine Erholungszeit ist nicht notwendig. Empfohlen werden vier Sitzungen von jeweils 20 Minuten innerhalb von acht bis zehn Tagen. Kosten: um 2800 € für vier Behandlungen. Adressen unter: btaesthetics.de/find-a-physician

DAS BESSERE BOTOX

Das in Deutschland verwendete Botulinumtoxin bekommt Konkurrenz. In den USA wurde kürzlich Daxxify (DaxibotulinumtoxinA) zugelassen. Das Neurotoxin hat ebenfalls eine muskellähmende Wirkung und wird zur Glättung von Falten, aber auch als sanftes Lifting der Brauenregion eingesetzt. Der entscheidende Vorteil: Sein Effekt hält im Durchschnitt sechs bis neun Monate – und damit doppelt so lange wie der von bisher üblichen Botulinumtoxin-Präparaten. Ein weiterer interessanter Fakt: Daxxify ist vegan – zur Stabilisierung des Produkts werden Peptide statt tierischer Proteine verwendet. Die Peptide erleichtern zudem den Transport des Wirkstoffs direkt an die Nervenzellen, wo er langsamer abgebaut wird. Nachteil: Ist das Resultat nicht wie gewünscht, muss man länger damit leben.

Daxxify wird in Deutschland voraussichtlich noch dieses Jahr zugelassen werden.

*Schöne Aussichten:
MIKROSTROM und Radio-
frequenz statt Lifting. Und
ENZYME gegen Cellulite*

FILLER IM DOPPELPACK

Aus zwei mach eins: „HARmoniCa“ von Allergan steht für eine neue Generation von Unterspritzungsmaterialien, bei denen zwei Wirkstoffe mit unterschiedlichen Effekten kombiniert werden – sogenannte Hybrid-Injectables. Für ein sofortiges Lifting sorgt die bewährte, gut verträgliche Hyaluronsäure. Sie bindet Feuchtigkeit in der Haut und lässt diese augenblicklich praller erscheinen. So lässt sich etwa verloren gegangenes Volumen z. B. an den Wangen ausgleichen. Die zweite enthaltene Substanz ist Calciumhydroxylapatit (CaHA), ein natürliches Mineral, das den größten Teil der menschlichen Knochenstruktur ausmacht. Es wirkt tief in der Dermis und fördert das Wachstum von Fibroblasten-Zellen im Bindegewebe und regt sie dazu an, Kollagen und Elastin zu produzieren. Diese Biostimulation – also das Aktivieren der hauteigenen Regenerationsprozesse – verhilft zu einem verbesserten Hautbild sowie zu mehr Straffheit und einem Glow. „HARmoniCa“ eignet sich am besten für Bereiche, in denen mehr Volumen gefragt ist – also für Wangen, Kinn- und Kieferpartie. Der besondere Benefit: der Langzeiteffekt. Während die Hyaluronsäure nach sechs Monaten abgebaut ist, hält das CaHA bis zu zwölf Monate; auch danach bleibt das Hautbild aufgrund der Biostimulation verbessert. Die Behandlung dauert circa 15 Minuten, Erholungszeit nicht nötig. Kosten: ab 580 €.

”

ANTI-CELLULITE-SPRITZE

Gegen die unschönen Dellen an Oberschenkeln und Po gab es bislang keine wirklich probate minimalinvasive Behandlung. Nun aber ist eine vielversprechende Methode in Sicht, die der Orangenhaut, auch in deutlicher Ausprägung, den Kampf ansagt. QWO ist das erste Injektionsmittel gegen Cellulite. Es enthält ein Enzym, das die feinen Bindegewebefasern (fibröse Septen), die für die Entstehung von Cellulite verantwortlich sind, auflöst. Dadurch werden die typischen Vertiefungen abgemildert. Ein zweites Enzym stimuliert die Bildung neuer Kollagenmoleküle (Neokollagenese), wodurch die Hautoberfläche glatter und ebenmäßiger erscheint. Das Resultat soll mindestens ein Jahr lang halten. Die Behandlung verursacht kaum Schmerzen, kann ohne Betäubung durchgeführt werden und dauert je nach Größe des Areals zehn bis 40 Minuten. Empfohlen werden drei Sitzungen im Abstand von je drei Wochen. Nach der Injektion können muskelkaterähnliche Schmerzen auftreten und es kommt häufig zu Blutergüssen und Schwellungen, die aber nach zwei Wochen abgeklungen sind. In den USA ist die Anti-Cellulite-Spritze bereits seit 2022 von der FDA zugelassen. Wann sie nach Deutschland kommt, ist nur noch eine Frage der Zeit.

BARBARA HUBER

GLOW-TRIATHLON

Peeling, Reinigung und Hydrierung – die klassische „Hydrafacial“-Behandlung erhält jetzt mit dem „Hydrafacial Syndeo“ ein Hightech-Upgrade. Dank der patentierten Vortex-Fusion-Technologie und anpassbaren Hydropeel-Aufsätzen werden Verhornungen der Haut sanft gelöst, die Poren gründlich gereinigt und feuchtigkeitsspendende beziehungsweise nährnde Seren in die Haut geschleust. Die neue Technik ermöglicht zudem eine Personalisierung: Es kann ein genau auf die jeweiligen Hautbedürfnisse und -präferenzen abgestimmter Wirkstoffmix eingesetzt werden. Mit dem schmerzfreien Treatment können Fältchen abgemildert, die Konturen gestrafft und Hyperpigmentierungen reduziert werden. Noch ein großer Vorteil: Das Hautbild wird sichtbar verfeinert, der Teint sieht frischer und strahlender aus. Dauer: ca. 45 Minuten. Kosten: ab etwa 200 €. Adressen: hydrafacial.de

Beauty Spezial — Nachhaltigkeit

Auf dem Mehrweg

Flasche leer. Und dann? Auch die Kosmetikbranche stellt sich diese Frage – und macht sich auf in Richtung Pfandsysteme



Rund 120 Milliarden Verpackungen produziert die globale Kosmetikindustrie laut „Zero Waste Week“-Kampagne jährlich. Und oft landen leere Flaschen und Tiegel im Meer – der WWF schätzt den Plastikmüll dort auf etwa 80 Millionen Tonnen. Zeit, was zu ändern! Die Lösung? Mehr- statt Einweg.

Wo startet der Kreislauf?

Kaufen, verbrauchen, Pfand einsammeln: Kennen wir von Limoflaschen aus dem Supermarkt. Für Kosmetik aus der Drogerie übernimmt das Mehrwegsystem „zerooo“ diesen Prozess; Budni und Müller sowie einige Rewe- und Edeka-Märkte sind schon dabei. Vor zwei Jahren begann das Start-up mit der naturnahen Hautpflegemarke Sea Me, mittlerweile schließen sich wie Barbor auch andere Brands an. Etwa 200 000 Glasflaschen sind aktuell im Umlauf.

Doch die Reinigung von Kosmetikbehältern ist tricky: „Wir nutzen zwar Waschanlagen aus der Getränkeindustrie, die Laugenzusammensetzung muss aber eine andere sein“, sagt Mitgründer André Lang-Herfurth – „Öle, Fette und Seifen auszuwaschen

ist nun mal anders als bei Bier und Mineralwasser.“ Stimmt alles, überlebt jede Flasche etwa 30 Kreisläufe. „Pro Kopf verbrauchen wir in zehn Jahren etwa 37 Einwegflaschen Flüssigseife. Mit Mehrweg wären es nur zwei. Auf ganz Deutschland gerechnet wären das statt drei Milliarden Einweg- nur 165 Millionen Mehrwegflaschen – allein in der Kategorie Seife“, erklärt Lang-Herfurth.

Und was passiert noch?

Fakt ist: In der Beschaffung und Fertigung entstehen die meisten Emissionen einer Verpackung. Ein Ansporn für weitere Kosmetikfirmen, eigene Mehrwegsysteme einzuführen. So können die zur Wiederverwendung designten Glasflaschen von nkm gesammelt und – gegen Rabatt – zurück zum Münchener Familienunternehmen geschickt werden. Und es muss nicht nur Glas sein: Die Berliner Naturkosmetikmanufaktur PonyHütchen stellt ihre Mehrwegtiegel für Deocremes auf Zuckerrohr-Basis her; das Rohmaterial soll in der Produktion sogar CO₂-negativ sein. Vielleicht ist das größte Problem aber nicht, was wir nutzen – sondern wie.



Die gehen zurück

1. **In der Drogerie** „Tagespflege LSF 20“ von Sea Me, 50 ml ca. 19 Euro plus 0,50 Euro Pfand
2. **Gegen Rabatt** „Algen-Hyaluronserum“ von nkm, 30 ml ca. 35 Euro
3. **Per Post** „Sensitive Deocreme – A Perfect Match(a)“ von PonyHütchen, 50 ml ca. 15 Euro



UNTER STROM

Eine völlig schmerzfreie
Gesichtsstraffung?
Klingt spannend, fand
Beauty-Redakteurin
Abenaa Namslau – und
startete einen Selbstversuch

W

Wenn mich jetzt jemand sehen würde ... Lieber nicht. Meine Brauen bewegen sich abwechselnd auf und ab, ich kneife grinsend die Augen zu ... Als hätte ich nicht mehr alle beisammen. Dabei mache das gar nicht ich – Strom bewegt meine Muskeln. Müheloses Workout für ein strafferes Gesicht!

Ich befinde mich auf einer Liege in einer Hamburger Praxis für Ästhetische Medizin, und was da passiert, vermittelt über drei Applikatoren auf Wangen und Stirn, fühlt sich erst etwas seltsam, dann aber völlig okay an. „Emface“ heißt das Verfahren, das verjüngend wirken soll – ohne Nadeln, Schnitte, Schmerzen. Stattdessen: 20 Minuten rhythmisches Kribbeln am Haaransatz, Wärme auf der Haut und Vorfreude – auf eine glattere Stirn, festere Wangen und eine aufgewecktere Augenpartie. Der Trick: Hochintensive Elektrostimulation (HIFES) stärkt die hebenden Muskeln des Gesichts, während Radiofrequenz (RF) die Bildung von Kollagen- und Elastinfasern in der Haut fördert.

Nach der Sitzung habe ich nichts als einen zarten Glow, was ja schon mal schön ist. Die nächsten beiden Tage arbeitet es in meiner Haut. Und dann zwingt mich ein fiebriger Infekt dazu, die Testphase zu unterbrechen. Mist! Überraschenderweise muntert mich aber der Blick in den Spiegel auf: Trotz meines Zustands sehe ich so gut und frisch aus wie seit Jahren nicht mehr.

Offensichtlich wirkt schon die erste Sitzung. Was noch so geht? Die klinischen Studien versprechen viel: 37 Prozent weniger Falten, einen Lifting-Effekt von 23 Prozent. Das Gesichtslifting ohne OP soll gegen Volumen- und Spannungsverlust wirken, ist gut mit Fillern, Botox & Co. kombinierbar, und zum Erhalt wird eine Auffrischungsbehandlung im Jahr empfohlen. Ich bleibe gespannt!

Das Verfahren

Die von BTL Aesthetics entwickelte Behandlung umfasst vier Sitzungen à 20 Minuten, jeweils im Abstand von fünf bis zehn Tagen und kostet ca. 2900 Euro. Infos: btl-emface.de

FOTO ADOBESTOCK



.flair.beauty

TRIANGLE OF SADNESS

Die Zornesfalte trägt ihren Namen nicht zu Unrecht. Sie ist es, die uns traurig, wütend und vor allem älter aussehen lässt. Ein Zustand, den es unbedingt zu stoppen gilt, wenn man einen Blick auf die Statistik der weltweit beliebtesten Schönheitseingriffe wirft. Die Injektionen von Botulinumtoxin (Botox) und Hyaluronsäure stehen da nach wie vor an erster Stelle – und die Zahl der Eingriffe nimmt jährlich stark zu. Derzeit zeichnet sich jedoch eine Trendwende ab, die unter anderem von Prominenten wie den Schauspielerinnen Gwyneth Paltrow und Courteney Cox vorangetrieben wird. Letztere erzählte vor einigen Monaten im Podcast „Gloss Angeles“, dass sie es mit ihren Beauty-Eingriffen übertrieben habe und sich alle Filler wieder entfernen ließ. Seit Mai ist die 59-jährige Cox nun das neue Gesicht der US-Pflegemarke Dermalogica.

Botox gilt nach wie vor als schnellstes Verjüngungsmittel und wird immer häufiger präventiv injiziert, um Falten gar nicht erst entstehen zu lassen. „Falten im Stirn- und Gesichtsbereich entstehen durch eine Kombination verschiedener Faktoren wie natürlicher Alterungsprozess, genetische Veranlagung, Mimik und Bewegungen, Sonneneinstrahlung, Rauchen und Dehydratation. Darüber hinaus können auch Umweltfaktoren wie Stress, schlechte Ernährung und bestimmte medizinische Bedingungen ebenfalls zur Entstehung von

*Das „Dreieck der Traurigkeit“ – also der Bereich zwischen den Augenpartien – ist oft die erste Körperstelle, die mit einer Botox-Injektion in Berührung kommt. Doch es gibt auch sanfte, nicht-invasive Methoden, um den Alterungsprozess auf natürliche Weise hinauszuzögern. **flair** stellt vier davon vor – TEXT Sylvia Buchacher*

Falten beitragen“, erklärt Face-Fitness-Coach Olivia Szmids von Get Face Fit, die sich auf nicht-invasive Face-Sculpting-Methoden spezialisiert hat. Denn neben Botox und Fillern gibt es eine ganze Reihe natürlicher Alternativen, um die Jugendlichkeit der Haut zu bewahren.

GESICHTSPFLEGE

„Mit zunehmendem Alter produziert die Haut weniger Kollagen und Elastin. Zudem teilen sich die Hautzellen langsamer und der Wasser- und Fettgehalt in der Haut nimmt ab. Dadurch wird sie dünner und trockener. Auch die Versorgung mit Nährstoffen geht zurück“, weiß Dr. Golnaz Delir, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie am Kuzbari Zentrum für Ästhetische Medizin in Wien. Wo anfangs nur kleine Fältchen zu sehen sind, können sich später tiefe Falten bilden, die mit einem zunehmenden Volumenverlust einhergehen, warnt die Expertin.

Fakt ist: Wir werden alle älter. Doch statt Falten einfach aufzuspritzen oder die Gesichtsmuskeln mit Nervengift lahmzulegen, kann man die körpereigene Kollagenproduktion auch mit einer auf den Hauttyp abgestimmten Pflegeroutine ankurbeln. Das mit

Abstand wichtigste Produkt gegen die Hautalterung ist der Sonnenschutz. Er sollte jeden Tag – bei jedem Wetter – als letzter Schritt nach der morgendlichen Reinigung, dem Serum und der Gesichtserneuerung aufgetragen werden.

Im Kampf gegen den Alterungsprozess der Haut sollte man laut Delir auf die Inhaltsstoffe Vitamin A (Retinol), Vitamin C und Hyaluronsäure setzen. „Das wirksame Antioxidans Vitamin C kann morgens und abends aufgetragen werden. Es stimuliert die Kollagensynthese, wehrt freie Radikale ab, schützt vor Irritationen und Umweltbelastungen und verbessert den natürlichen Heilungsprozess der Haut“, erläutert die Dermatologin. Ergänzend dazu kann in einem zweiten Schritt ein Produkt mit Hyaluronsäure verwendet werden. Hyaluronsäure bindet die Feuchtigkeit im Gewebe, hydratisiert die Haut, schenkt ihr Volumen und lässt sie frischer aussehen. Abends kommt das Retinol-Serum zum Einsatz. Je nach Verträglichkeit und Dosierung kann Retinol einmal wöchentlich bis täglich angewendet werden. „Vitamin A regt die körpereigene Kollagensynthese an, hält dadurch die Haut straff und führt zu einer verbesserten Spannkraft. Gleichzeitig kurbelt es die natürliche Hautregeneration an und wirkt gegen Hyperpigmentierung“, so Delir.



1. Aktiv gegen Fältchen: „Dynamic Skin Retinol Serum“, ab 109 Euro, von Dermalogica • 2. Wirksame Verjüngungskur: „Capture Totale Le Serum“, ab 110 Euro, von Dior • 3. Stärkt die Hautstruktur: „Le Lift Pro Concentré Contours“, ab 160 Euro, von Chanel • 4. Filler-Effekt für zu Hause: „Bio-Performance Skin Filler Serum“, ab 263 Euro, von Shiseido



1. Lachfältchen, ade: „Smile Tape“, ab 28,90 Euro, von allajen • 2. Stark gegen Falten: „Eye Smile Sio Eye & Smile Lift“, ab 30 Euro, von Sio Beauty, über niche-beauty.com • 3. Gut geklebt ist halb gewonnen: „Down the Frown Facial Patches“, ab 24,90 Euro, von Apricot • 4. Bye-bye, Fältchen: „Sensitive Tape“, ab 8,95 Euro, von Kintex

BEAUTY-TAPING

Eine weitere Anti-Aging-Methode, die sich in den letzten Jahren durchsetzen konnte, ist das sogenannte Face-Taping. „Dabei werden die bereits aus der Physiotherapie bekannten Tape-Streifen im Bereich der mimischen Gesichtsmuskulatur angebracht. Unter anderem wird in Abflussrichtung des Lymphsystems geklebt, um den Abtransport von Schlackenstoffen zu begünstigen“, erklärt Dermatologin Delir. Mimische Falten können auf diese Weise angeblich reduziert werden: So sollen die Tapes Stirnfalten, Zornesfalte, Lachfältchen, Nasolabialfalten oder Marionettenfalten nach regelmäßiger Anwendung glatter erscheinen lassen.

Die elastischen, selbsthaftenden Bänder aus Baumwolle werden meist über Nacht auf die störenden Fältchen geklebt. So bleiben die Muskeln an ihrem Platz und die Haut kann sich entspannen. Neben den klassischen Kinesiologie-Tapes, die man selbst zuschneiden kann, gibt es auch Tapes, die mit Wirkstoffen angereichert sind. Von Produkten mit Aufschriften wie „Sport“ oder „Strong“ sollte man jedoch lieber die Finger lassen. Generell wird empfohlen, vor der Anwendung im Gesicht einen Allergietest an einer anderen Körperstelle durchzuführen und die Tapes nach spätestens acht Stunden wieder zu entfernen. Anleitungen findet man beispielsweise im Buch „Beauty-Taping“ von Lumira und Anna Stadler oder auf YouTube.

NICHT-INVASIVE TREATMENTS

Regelmäßige Gesichtsbehandlungen sind eine weitere Möglichkeit, den Teint länger jung aussehen zu lassen. Neben der klassischen Gesichtsbehandlung raten Kosmetikerinnen und Dermatologen häufig zu Microneedling, Laserbehandlungen und Peelings, um die Hautqualität zu verbessern und zu erhalten. Beim Microneedling wird der Selbstheilungsprozess der Haut durch kleine, kontrollierte Nadelverletzungen angeregt. Anschließend werden Wirkstoffe wie Neuropeptide oder Spilanthol eingeschleust.

Als besonders störend werden Fältchen um die Augen, die sogenannten Krähenfüße, und die Zornesfalte zwischen den Augenbrauen empfunden. „Die Zornesfalte bildet sich oft relativ früh, nicht zuletzt aufgrund eines starken Muskelzuges oder einer stark ausgeprägten Mimik. Diese Art von Falten wird als dynamische Falten oder mimische Falten bezeichnet“, erläutert Dr. Delir. Neueste nicht-invasive Methoden zur Milderung von Mimikfältchen sind Facials wie „Biobtx“ von Dermadrop (die Wirkstoffe werden durch transdermale Applikation tief in die Haut eingebracht, ohne diese zu berühren), „EmFace“ (eine Kombination aus Wärme erzeugender Radiofrequenztherapie und hochintensiven elektromagnetischen Impulsen) oder „No-tox“ (hier wird Argireline, ein künstlich hergestelltes Peptid, durch Microneedling in die Haut eingebracht).

Ob LED-Maske, Laser-Pen oder Microneedling-Roller: Mittlerweile gibt es viele technische Geräte auch für den Hausgebrauch. Mit diesen Hightech-Produkten können Wirkstoffe besser von der Haut aufgenommen, Pigmentflecken, Rötungen und Akne minimiert und die Kollagenbildung angeregt werden.

1. Light Worker: „Skin LED Lichttherapie Maske“, ab 329 Euro, von [CurrentBody](#) • 2. Jugend auf Knopfdruck: „Lyma Laser (Starter Kit)“, ab 2.399 Euro, von [Lyma](#) • 3. Schönheit auf Nadeln: „Microneedling Roller 3-in-1“, ab 49,90 Euro, von [Dr. Kitzinger](#) • 4. Unter Strom: „The Contour Pro“, ab 295 Euro, von Dr. Levy Switzerland, über [niche-beauty.com](#)



Fotos Hersteller



1. Glatt gebügelt: „Roller Resculptant Eclair“, ab 45 Euro, von [Clarins](#) • 2. In guten Händen: „The Facialift“, ab 47 Euro, von Sarah Chapman, über [niche-beauty.com](#) • 3. Massage-Profi: „Le Lift Pro Accessoire de Massage“, ab 79 Euro, von [Chanel](#) • 4. Schön geschöpft: „Glass Cupping Set Gesicht“, ab 59 Euro, von [Clean Beauty Concept](#)

FACE-SCULPTING

Wer gerne selbst Hand anlegen möchte, kann die Durchblutung der Haut mit einer Gesichtsmassage anregen. Bereits fünf bis zehn Minuten täglich reichen aus, um nachhaltige Ergebnisse zu erzielen. „Eine gute Blutzirkulation ermöglicht den Transport von Sauerstoff, Nährstoffen und Antioxidantien zu den Hautzellen und beseitigt gleichzeitig Abfallprodukte und Toxine. Neben der Entspannung und dem Abbau von Spannungen kann eine Gesichtsmassage die Durchblutung stimulieren. Man kann seine Fingerspitzen oder einen Gesichtsroller verwenden, um sanft aufwärts gerichtete Massagebewegungen auf seinem Gesicht durchzuführen, vom Nacken bis zur Stirn“, erklärt Face-Fitness-Coach Szmidt.

Szmidt selbst ist bekannt für ihr „Non Invasive Face Lift“ und bietet etwa die berühmte Buccal Massage an – eine Massagetechnik, bei der der Mundraum von innen massiert wird. Neben Face-Sculpting-Behandlungen kann man auf ihrer Homepage [getfacefit.com](#) auch Online-Kurse buchen, in denen man lernt, die rund 50 verschiedenen Gesichtsmuskeln zu massieren. Einige der Vorteile gegenüber Botox, Filler und Co. sind ein natürliches Erscheinungsbild, nachhaltige Ergebnisse sowie die Kosten-Nutzen-Rechnung. „Auf den ersten Blick mögen regelmäßige Facials und professionelle Gesichtsmassagen kostspieliger erscheinen als einzelne Botox-Injektionen oder Filler. Allerdings sollten die langfristigen Kosten dieser Behandlungen berücksichtigt werden, da ständig Auffrischungen erforderlich sind, um die Wirkung aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus bieten regelmäßige Gesichtsbehandlungen und Massagen zusätzliche Vorteile für die Hautgesundheit, die über die reine Faltenreduzierung hinausgehen.“



38 a | finest beauty anzeige

Revolutionäres Facelifting

Dr. Annette Herold bietet in ihrer Praxis das neue Verfahren EMFACE® an, das zwei nichtinvasive Therapien zur Hautverjüngung kombiniert



Weniger Falten, mehr Lifting verspricht das neue EMFACE®, das erste System auf dem Markt, welches die zwei Therapien synchronisierte RF (radio frequency) und HIFES (high intensity facial electromagnetic stimulation) zu einem Verfahren kombiniert und somit gleichzeitig auf Haut und Muskeln einwirkt. Das Ergebnis ist eine sichtbare Faltenreduzierung, eine Steigerung des Muskeltonus und ein starker Lifting-Effekt. Die synchronisierte RF modelliert und glättet die Haut, in dem sie die Dermis und damit das Bindegewebe erwärmt, wodurch neue Kollagen- und Elastinfasern gebildet werden. Gleichzeitig zieht die HIFES-Technologie die Muskeln selektiv zusammen und erhöht so die Dichte und Qualität der Muskelstruktur. Der dadurch erhöhte Ruhe-Muskeltonus und das verjüngte Faszien-gewebe sorgen für den Lifting-Effekt. Die 2-in-1 Technologie von EMFACE® bietet deutlich schnellere sichtbare Erfolge als andere Verfahren und hat die großen Vorteile, dass die nichtinvasive Behandlung völlig schmerzfrei abläuft und man sofort mit seinem verjüngten Aussehen in den normalen Alltag starten kann. Klinische Studien und zehntausende Behandlungen haben bewiesen, dass nach den empfohlenen vier Behandlungen innerhalb eines Zeitraums von drei Monaten Falten um 37%

Prozent reduziert werden, der Muskeltonus um 30% gesteigert wird und der Lifting-Effekt 23% beträgt. Angewandt wird EMFACE® unter anderem, um Falten auf der Stirn zu reduzieren, die Kinnpartie zu liften, die Wangen aufzupolstern und die Augenpartie zu straffen.



Revolutionary Facelifting

Less wrinkles, more lifting is the promise of the new EMFACE®, the first system on the market that combines the two therapies synchronised RF (radio frequency) and HIFES (high intensity facial electromagnetic stimulation) into one procedure, thus acting on skin and muscles simultaneously. The result after four treatments within three months is a visible reduction in wrinkles, an increase in muscle tone and a strong lifting effect. Dr. Annette Herold is one of the first to offer this new 2-in-1 treatment in her private practice in Düsseldorf.



© Foto: Angela Simi | Portraitbild oben: Ansgar Bolle

AESTHETICS REDEFINED Privatpraxis für Ästhetische Medizin – Dr. Annette Herold
 Königsallee 26 · 40212 Düsseldorf · +49 (0)211.8909 400-0 · kontakt@dr-annette-herold.de · www.dr-annette-herold.de

ZU EINEM STRAHLENDEN ERSCHEINUNGSBILD

Die Hautmedizin Kelkheim ist eine deutschlandweit führende Hautarztpraxis mit modernster Ausstattung. Mit einem Team bestehend aus sechs Ärzten und 28 Mitarbeitenden ist die Hautmedizin Kelkheim Pionier in der Anwendung revolutionärer Lasersysteme und innovativer Behandlungsmethoden der Dermatologie. Im klassischen und ästhetischen Bereich wird mit 12 hochmodernen Lasergeräten das gesamte Spektrum an dermatologischer Lasertherapie abgedeckt. Die Hautmedizin Kelkheim gilt als das Kompetenz-Zentrum für Ihre Haut und das Team steht den Patienten mit herausragender Expertise zur Seite.



Neueinführung von EMFACE – doppelter Verjüngungseffekt ohne Spritze oder Fäden

Die moderne ästhetische Medizin bietet zahlreiche kosmetische Eingriffe zur Gesichtsstraffung und Korrektur von Falten. Immer mehr Menschen wünschen sich eine Faltenbehandlung ohne Spritze und ohne Skalpell, um damit einhergehende Nebenwirkungen zu vermeiden.

In der Hautmedizin Kelkheim kommen wir dem Wunsch unserer Patienten nach und bieten mit der Einführung von EMFACE eine neue Behandlungsform an, die effektiv das Gesicht strafft und Falten glättet – schonend und nicht invasiv.

Mit EMFACE wird innerhalb von 20 Minuten die Gesichtsmuskulatur gekräftigt, die Kollagen- und Elastinsynthese angeregt und eine nachhaltige Hautstraffung bewirkt. Durch die gezielte Stimulation wirkt sich das Ergebnis auf alle Gesichtsbereiche positiv aus. Nach mehrmaliger Anwendung werden Falten deutlich reduziert, der Muskeltonus verbessert und wir erzielen einen nachhaltigen Lifting-Effekt.

Haben Sie Interesse an einer nicht-invasiven Gesichtsstraffung? Dann profitieren Sie von unserem Einführungspreis und wenden Sie sich gerne direkt an unsere Experten Frau Dr. Zeidler und Herrn Dr. Willig.

Lasertherapie als fester Bestandteil der ästhetischen Dermatologie in der Hautmedizin Kelkheim

Mit dem Licht einer bestimmten Wellenlänge können mit Lasern Pigmentstörungen, Gefäßerweiterungen, Alterserscheinungen, Krampfaden, gutartige Hauttumore sowie chronische Hauterkrankungen erfolgreich behandelt werden. Die Lasertherapie ist nicht-invasiv und in vielen Fällen völlig narbenfrei. In der Hautmedizin Kelkheim stehen für jede Indikation unterschiedliche modernste Lasersysteme zur Verfügung. Bei der Entfernung von Tattoos gehört die Lasertherapie zur bevorzugten Wahl.

Tattooentfernung auf höchstem Niveau durch 9 Jahre Erfahrung

Wer sich ein Tattoo stechen lässt, denkt dabei meist an die Ewigkeit. Was einmal überzeugt entschieden wurde, kann mit der Zeit, sich ändernden Lebensbedingungen oder Schönheitsidealen zur echten Belastung für unsere Patienten werden.

Durch unsere Erfahrung aus über 8.000 Behandlungen werden in der Hautmedizin Kelkheim mit Tattoos schonend entfernt. Unsere Experten, Herr Dr. Bonczkowitz und Herr Dr. Friedl, verfügen über ausgewiesene Fachkompetenz auf dem Gebiet der Lasermedizin und stehen Ihnen gerne zur Verfügung.



Sie möchten sich im Rahmen der
ästhetischen Medizin beraten lassen?

Erfahren Sie mehr und
vereinbaren Sie einen Termin.



Sanfte Behandlungsoptionen gegen Falten im Gesicht

PLASTISCHE-ÄSTHETISCHE CHIRURGIE Gesichtsstraffung und Faltenreduktion ohne Operation

VON PROF. DR. LARS
STEINSTRÄßER

Falten im Gesicht sind ein natürlicher Bestandteil des Alterungsprozesses und können bei vielen Menschen ein Unbehagen auslösen. Doch es gibt verschiedene Methoden, um Falten zu behandeln und die Haut wieder frischer und jünger aussehen zu lassen. Wir stellen Ihnen die sechs bekanntesten Methoden vor:

1. Botox ist ein bewährtes Verfahren, das seit vielen Jahren eingesetzt wird. Botulinumtoxin wird in kleinen Dosen in die Muskeln injiziert und sorgt dafür, dass sich diese entspannen. Die Falten, die durch die Bewegungen der Muskeln entstehen, werden dadurch sichtbar reduziert. Die Wirkung hält in der Regel 3 bis 6 Monate an.

2. Hyaluronsäure ist ein natürlicher Bestandteil des Körpers und kommt in großen Mengen in der Haut vor.



Prof. Dr. Lars Steinsträßer, Facharzt für Plastische- und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie

BILD: STEFANIE PETERS

Durch die natürliche Alterung und Umwelteinflüsse kann die Produktion von Hyaluronsäure jedoch abnehmen, was zu einer Verringerung

des Volumens und einer Zunahme von Falten führen kann. Hyaluronsäure kann injiziert werden, um das Volumen in den gewünschten Bereichen wiederherzustellen und Falten zu reduzieren. Die Wirkung hält in der Regel 12 bis 18 Monate an.

3. Plättchen-Reiches-Plasma (PRP) wird aus dem Blut des Patienten gewonnen. Das Blut wird zentrifugiert, um das Plasma von den Blutzellen zu trennen. Das Plasma enthält Wachstumsfaktoren, die das Gewebe regenerieren und das Wachstum neuer Zellen fördern können. Das PRP wird dann in die Haut injiziert oder mit einem medizinischen Microneedlinggerät in die Haut eingearbeitet. Die Wirkung hält in der Regel 6 bis 12 Monate an.

4.) Die Faltenbehandlung mit Eigenfett, auch als Lipofilling bekannt, ist eine natürliche und schonende Methode, um das Gesicht wieder fri-

scher und jugendlicher aussehen zu lassen. Dabei wird Fett aus einer anderen Körperregion, meistens aus dem Bauch oder den Oberschenkeln, entnommen und in die gewünschten Gesichtsbereiche injiziert. Im Gegensatz zu anderen Faltenbehandlungen, wie Botox oder Hyaluronsäure, wird bei der Faltenbehandlung mit Eigenfett und Plättchen-aktiviertem Plasma (PRP) körpereigenes Gewebe verwendet. Dadurch gibt es keine allergischen Reaktionen und das Ergebnis ist sehr natürlich und langanhaltend.

5. Medizinisches Microneedling ist eine Methode, bei der winzige Nadeln in die Haut gestochen werden, um das Wachstum von Kollagen und Elastin zu stimulieren. Die Kombination von medizinischem Microneedling mit Plättchen-aktiviertem Plasma (PRP) ist auch unter dem Namen „Vampir Lift“ bekannt

geworden. Es regt die natürliche Regeneration der Haut an und kann helfen das Aussehen von Falten und Narben zu verbessern. Die Wirkung hält in der Regel 6 bis 12 Monate an.

6. EMFACE ist eine neue Methode der nicht invasiven Faltenbehandlung. Bei dieser Behandlung wird ein spezielles Gerät verwendet, das gleichzeitig synchronisierte Radiofrequenz- und HIFES-Energie abgibt. Diese Impulse stimulieren die körpereigene Produktion von Kollagen und Elastin, induzieren gleichzeitig den Muskelaufbau und führen zu einer Gesichtsstraffung mit gleichzeitiger Verbesserung der Hautqualität und Reduzierung von Falten. EMFACE ist schmerzfrei und führt zu keinen Ausfallzeiten. Die Wirkung hält in der Regel 12 bis 18 Monate an.

Welche Methode die richtige für Sie ist hängt von Ihren individuellen Bedürfnissen

und Wünschen ab. Sprechen Sie mit einem erfahrenen Facharzt, um eine fundierte Entscheidung zu treffen. Wichtig hierbei ist, dass die Behandlung von einem qualifizierten und erfahrenen Facharzt mit Schwerpunkt in der Ästhetik durchgeführt.

→ @ Mehr Infos unter www.steinstraesser.de

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf nwz-guide.de



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, **Telefon (0441) 9988-4114**

EMFACE®

Eine technische Revolution erobert den deutschen Ästhetik-Markt

Advertorial



EMFACE®: US-Promis schwören auf das bahnbrechende System zur Gesichtsbehandlung

Nun kommt EMFACE® auch nach Deutschland

Ende Januar feierte das **EMFACE®** von **BTL Aesthetics** in Paris seine aufsehenerregende Europapremiere. BTL ist als Innovationsschmiede bei der Entwicklung von Systemen für medizinische und ästhetische Behandlungen weltweit führend. In den USA hat EMFACE® schon für gewaltige Furore auf dem Ästhetik-Markt gesorgt. Prominente wie Jessica Simpson, Alicia Silverstone, Jenna Dewan oder Rebel Wilson teilen begeistert die Behandlungsergebnisse mit ihren Followern und posten die Videos ihrer Behandlungen in ihren Social-Media-Accounts.

Was macht das EMFACE® so neu und andersartig? In technischer Hinsicht kombiniert das System auf einzigartige Weise wärmegebende Radiofrequenz (RF) mit hochintensiven elektrischen Feldern (HIFES®). Diese Energien werden simultan über Applikatoren an Stirn, Wangen und Kinnpartie abgegeben. Mit dieser 2-in-1-Technologie ermöglicht EMFACE® als erstes und bisher einziges System die **gleichzeitige, nicht-invasive** Behandlung von Haut und Gesichtsmuskulatur.

Vor EMFACE®



Nach EMFACE®



3 Monate nach der vierten Behandlung. Mit freundlicher Genehmigung von: Yael Halaas, M.D.

Die angenehm therapeutische Erwärmung der Hautschichten durch RF regt hochwirksam die Neubildung von Elastin und Kollagen an. Die Haut wird remodelliert und geglättet, Falten deutlich sichtbar reduziert. Gleichzeitig stimuliert HIFES® die Gesichtsmuskulatur durch sanfte Kontraktionen, erhöht so die Muskeldichte und verbessert den Muskeltonus. Dieses „Fitnessprogramm für die Haut“ strafft das Bindegewebe spürbar und sorgt für einen wahrnehmbaren Liftingeffekt im Kinn-, Wangen- und Stirnbereich. Das Gesicht sieht deutlich jünger aus.

Der riesige, unschlagbare Vorteil von EMFACE®: im Gegensatz zu fast allen bekannten Alternativmethoden sind die nicht-invasiven EMFACE®-Behandlungen völlig nadel-, spritzen- und schmerzfrei, Lokalanästhesien oder Vollnarkosen erübrigen sich.

Vor EMFACE®



Nach EMFACE®



*Nach der **4. Behandlung** mit freundlicher Genehmigung von: Richard Gentile, M.D.*

Wo sonst Laserbehandlungen, Micro-Needling oder auch operatives Facelifting für nicht unerhebliche Schmerzen, längere Heilungsprozesse und tage- bis wochenlange Ausfallzeiten sorgen, gehen die Patient:innen hier sofort nach den jeweils 20-minütigen Behandlungen ohne Ausfallzeiten und Einschränkungen wieder ihren Alltagsgeschäften nach. Jessica Simpson berichtete sogar, dass sie sich während der Behandlungen wie von „EMFACE® geküsst“ fühlte.

Die Ergebnisse der klinischen Studien sind beeindruckend: nach 3 Monaten (bei 4 empfohlenen Behandlungen innerhalb von 8–10 Tagen) zeigte sich bei den Patient:innen durchschnittlich eine 30-prozentige Stärkung des Muskeltonus, 37 % weniger Falten und 23 % Steigerung der Liftingeffekte. EMFACE® ist problemlos mit Botox- oder Fillerbehandlungen kombinierbar und präventiv zur Verzögerung der biologischen Hautalterung einsetzbar.

Hierzulande werden die Behandlungen mit dem revolutionären System nur in Arztpraxen angeboten. Wer sich also auch von EMFACE® küssen lassen möchte, sollte demnächst recherchieren, wo und wann die Behandlungen verfügbar sein werden.

EMFACE®

Weitere Informationen finden Sie unter: [BTL Aesthetics](https://www.btl-aesthetics.com)

Deutschlandpremiere für BTL - EMFACE® - das innovative System zur nichtinvasiven Gesichtsstraffung



Anlässlich des 1. Internationalen BTL-Symposiums in München feierte BTL Aesthetics am 21. und 22.04.2023 die offizielle Deutschlandpremiere seiner neuesten innovativen Produktentwicklung EMFACE®. Nach dem großen Markterfolg in den USA wird EMFACE® nun auch in Deutschland verfügbar sein.

EMFACE®: GESICHTSLIFTING OHNE OP

Anders als andere auf dem Markt befindlichen Technologien, schafft es EMFACE® dank der Kombination von wärmegebender synchronisierter Radiofrequenz (RF) und fokussierten hochintensiven elektrischen Feldern (HIFES®), gleich zwei Effekte innerhalb einer Behandlung zu erzielen - eine gleichzeitige, nichtinvasive Behandlung von Gesichtshaut und Gesichtsmuskulatur.

Das führt zu einer durch Studien belegten deutlichen Straffung des Gesichts und einem sichtbaren Liftingeffekt, ohne dass Spritzen, Narkose, Lokalanästhesie, Skalpelle oder Fäden zum Einsatz kommen.

EMFACE® - Lifting ohne OP und Ausfallzeiten mit nachgewiesenem 2-fach Effekt

Die Effektivität von EMFACE® beruht auf der angewandten Kombination von wärmegebender synchronisierter Radiofrequenz (RF) mit fokussierten hochintensiven elektrischen Feldern (HIFES®). Beide Energien werden durch aufgelegte Applikatoren simultan und schmerzfrei an Wangen, Stirn und Hals abgegeben. Diese 2-in-1-Technologie wird weltweit erstmalig bei nichtinvasiven Gesichtsbildungen eingesetzt und trägt zu einer starken Funktionsverbesserung des gesamten Gesichtsbereiches bei.

Die Radiofrequenz erwärmt das Hautgewebe therapeutisch angenehm, so dass alte Kollagen- und Elastinfasern abgebaut und neue Kollagen- und Elastinfasern gebildet werden. Dieser Prozess führt zu einer Remodellierung und sichtbaren Straffung der behandelten Gesichtspartien.

HIFES® wirkt selektiv auf die kleinen, feinen Gesichtsmuskeln ein und stimuliert sie zur Kontraktion. Daraus resultiert eine Erhöhung der Muskeldichte, eine Verjüngung des Faszien Gewebes und die Umkehr der Muskelalterung. Die spürbare Straffung des Bindegewebes sorgt für einen Liftingeffekt, Stirnfalten werden sichtbar geglättet, Augenpartien wirken größer und frischer, Kinn- und Wangenlinien werden deutlich stärker konturiert.

Durch Studien belegt: Hohe Patientenzufriedenheit

Zahlreiche Studien weisen nach, dass EMFACE®-Behandlungen nach einem Zeitraum von etwa 3 Monaten zu einem Liftingeffekt von 23%, zu einer Kollagenneubildung von 26%, einer Verdoppelung der Elastinsynthese und zu einer Faltenreduktion um 37% durchschnittlich führen. Diese Behandlungserfolge blieben noch Monate später konstant stabil und führten zu einer äußerst hohen Patientenzufriedenheitsrate von 95%.

Über BTL Medizintechnik GmbH

BTL ist einer der führenden Entwickler und Hersteller von Systemen und Spitzentechnologien für medizinische, therapeutische und ästhetische Behandlungen.

Das privatgeführte Unternehmen mit Hauptsitz in Prag wurde 1993 gegründet und feiert im Jahre 2023 sein 30-jähriges Firmenjubiläum. BTL unterhält Niederlassungen in mehr als 70 Ländern und beschäftigt über 1800 Mitarbeiter, davon etwa 400 in Forschung & Entwicklung. Die deutsche Niederlassung hat ihren Sitz in Dornstadt.

BTL Aesthetics entwickelt und produziert innovative Lösungen für den ästhetisch-medizinischen Bereich. Dabei bietet BTL Aesthetics eine breite Produktpalette an hochmodernen Systemen zur effektiven, nichtinvasiven Faltenbehandlung, Körperformung, Hautstraffung oder Cellulite-Reduktion, aber auch Systeme für den nichtinvasiven therapeutischen Einsatz im gynäkologischen Bereich.

In Forschung & Entwicklung arbeitet BTL eng mit internationalen Fachleuten und Experten aus der Medizin und Wissenschaft zusammen, um sichere, innovative und wirksame Behandlungen zu gewährleisten.

<https://btl.aesthetics.de/for-patients/emface-patients>



Fotos: BTL Medizintechnik GmbH